

RUHR GAMES 15

DOKUMENTATION



@metropoleruhr

Regionalverband Ruhr

Hannelore Kraft - Ministerpräsidentin des Landes NRW über die Ruhr Games:

„Nordrhein-Westfalen ist genau der richtige Ort für die Ruhr Games: sportbegeistert, kulturbgeistert und bunt. Und wir haben einzigartige Austragungsorte im Ruhrgebiet, so wie hier die Zeche Zollverein.“



- Ruhr Games 2015
- Raumkonzept
- Sportprogramm
- Kulturprogramm
- Europäischer Jugendaustausch
- Kooperationsprojekte
- Kommunikation
- Evaluation
- Ruhr Games Sieger 2015
- Ausblick
- Sponsoren & Partner
- Impressum

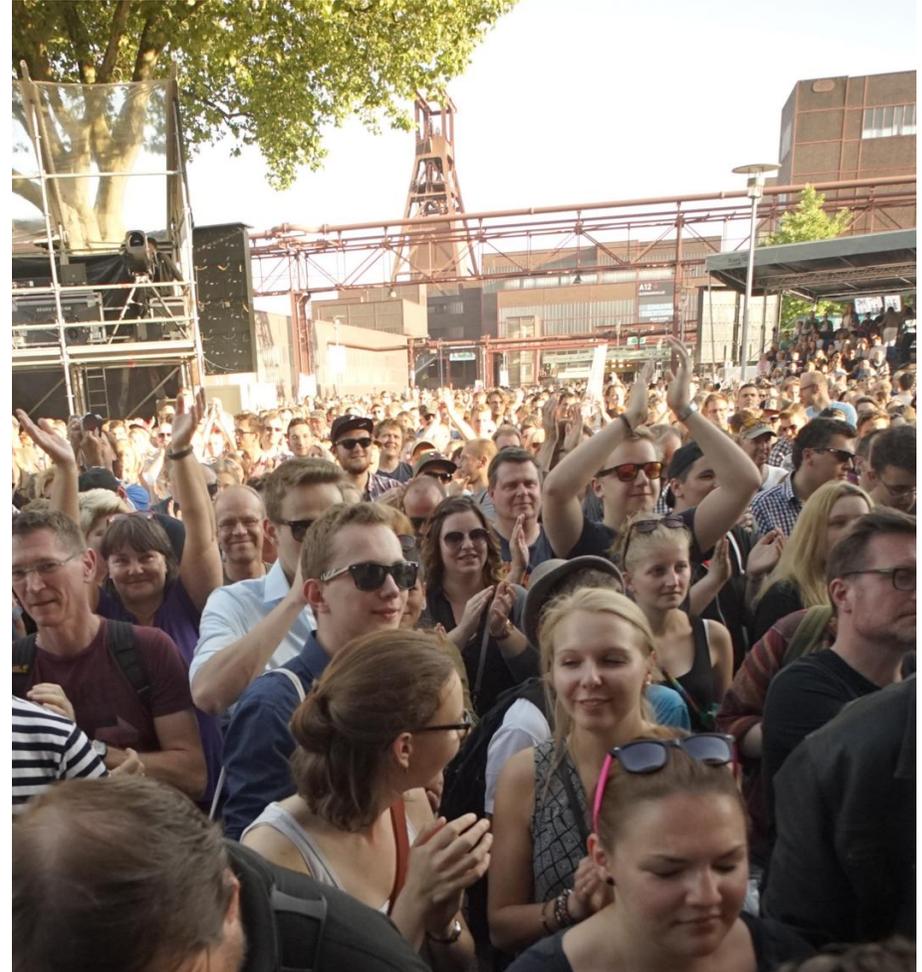
RUHR GAMES 2015

RUHR GAMES 2015

ERFOLGREICHE PREMIERE

Tausende junge Sportlerinnen und Sportler haben bei der Premiere der Ruhr Games das Ruhrgebiet vier Tage lang in ein großes Sport-, Kultur- und Jugendfestival verwandelt. Mit der Siegerehrung der **108 Gewinnerinnen und Gewinner** und einem Abschlusskonzert von Jan Delay auf dem Welterbe Zollverein in Essen endete am Samstagabend, den 06. Juni 2015 die erste Auflage des neuen Sportevents für Jugendliche zwischen 12 und 23 Jahren.

Insgesamt haben die Ruhr Games an **sechs Standorten**, in den fünf Städten – **Essen, Gelsenkirchen, Oberhausen, Bottrop und Gladbeck** – an vier Veranstaltungstagen rund 125.000 Menschen erreicht. Insbesondere im CentrO. Oberhausen ist der Ansatz, den Sport zu den Menschen zu bringen, mit den Judowettkämpfen und beim Wakeboarden voll aufgegangen. Ebenfalls gut besucht: Das Welterbe Zollverein, wo die zentrale Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung mit Urbanatix und Jan Delay stattfanden. Hier wurden vom Veranstalter Regionalverband Ruhr rund 57.000 Besucherinnen und Besucher gezählt.



5000 aktive Teilnehmer in Wettkämpfen, Workshops und Mitmachaktionen und 1000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgten dafür, dass **der Sport im Mittelpunkt der ersten Ruhr Games** stand. In 16 olympischen und nichtolympischen Sportarten, zum Beispiel Parkour, Mountainbike, Skateboard, Basketball, Judo und Tennis, stellten bis zu 4.000 Jugendliche ihr Können unter Beweis. Zu den Wettbewerben zählten Landesmeisterschaften (Leichtathletik), deutsche Meisterschaften (Skateboarding) sowie internationale Einladungsturniere (Basketball).

Die sportlichen Wettkämpfe wurden eingerahmt von einem **attraktiven Konzert- und Kulturprogramm**. Zu den kulturellen Höhepunkten zählten die Konzerte von Luxuslärm, den Chart-Stürmern Die Orsons und von Maxim. Für Begeisterung bei den Zuschauern sorgten neben den Sportwettkämpfen auch spektakuläre Shows von BMX- und Motocross-Fahrern in Essen und Gelsenkirchen oder die atemberaubenden Sprünge der Wakeboarder auf dem Kanal entlang der Promenade im CentrO. Oberhausen. Bei der Eröffnung am Mittwochabend durch NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft setzte das Street-Art-Projekt Urbanatix mit einer rasanten Show ein erstes Ausrufezeichen.



RUHR GAMES 2015

ERFOLGREICHE PREMIERE

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



Neben dem Sport stand der europäische Jugendaustausch im Mittelpunkt der Ruhr Games. **Mehr als 1.000 Jugendliche aus 20 europäischen Ländern**, vor allem aus den Partnerstädten des Ruhrgebietes, nahmen an den verschiedenen Aktionen teil.

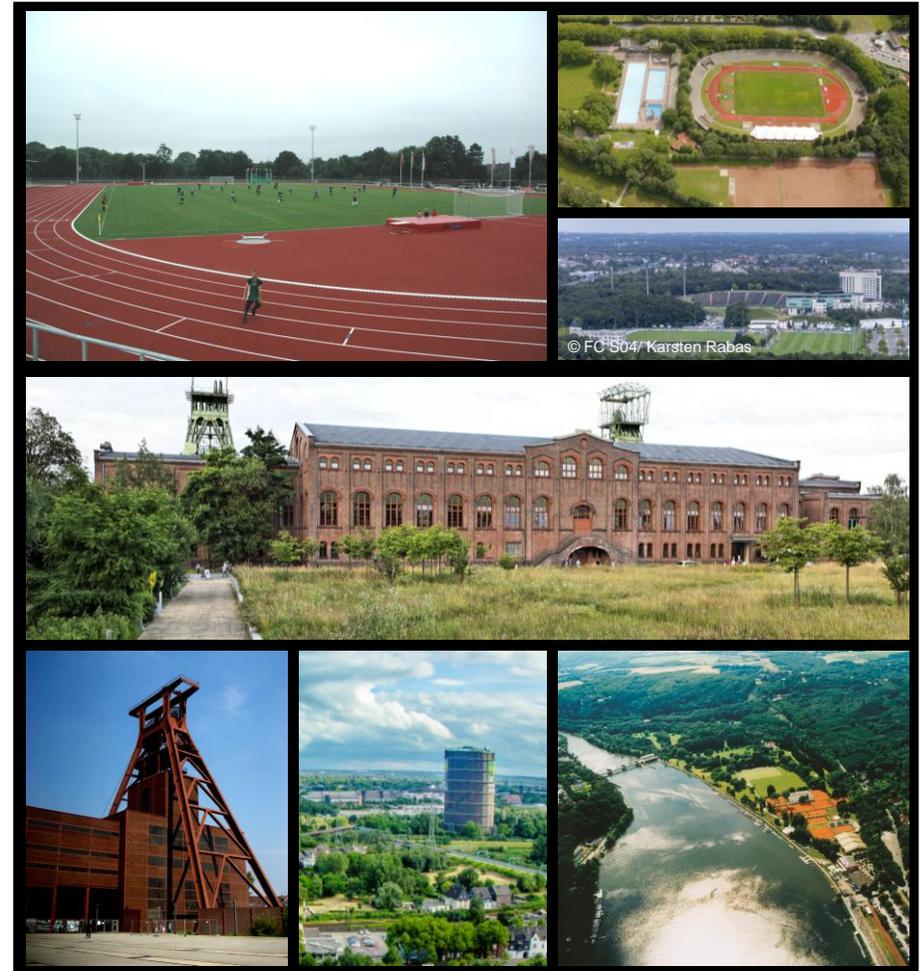
Eine zentrale Veranstaltung: der **Jugendcampus** am 05. Juni 2015 in Gladbeck. 350 Beteiligte setzen sich dort in unterschiedlichen Workshops mit vielfältigen Themen auseinander, die für Jugendliche in Europa von Bedeutung sind. Partner der Ruhr Games war die Sportjugend NRW.

RAUMKONZEPT

RAUMKONZEPT GRUNDIDEE

2015 bildete Essen das Zentrum der Erstaufgabe der Ruhr Games. Während das **Weltkulturerbe Zollverein** unter anderem die **industriekulturelle Kulisse** für die Auftakt- und Abschlussveranstaltung bot, fanden vom 03. bis 06. Juni in einem Radius von elf Kilometern in fünf Clustern an den Standorten **Essen Baldeneysee, Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck** und **Oberhausen** sportliche Wettkämpfe und kulturelle Programmhilights statt.

Bewusst wurde für die Erstaufgabe der Ruhr Games das **Zentrum der Metropole Ruhr** gewählt. Das Weltkulturerbe Zollverein in Essen bildete gleichzeitig den Standort mit dem kleinsten Radius, um eine **optimale Vernetzung der Veranstaltungsareale** zu generieren. Dieses Raumkonzept ermöglichte die Verbindung der Veranstaltungsorte durch ein **flächendeckendes Mobilitätskonzept**. Während **kostenlose Shuttlebusse** für alle Teilnehmer und Zuschauer bereitgestellt wurden, konnten den europäischen Gästen **kostenfreie VRR-Tickets** zur Verfügung gestellt werden.



RAUMKONZEPT STANDORTE 2015

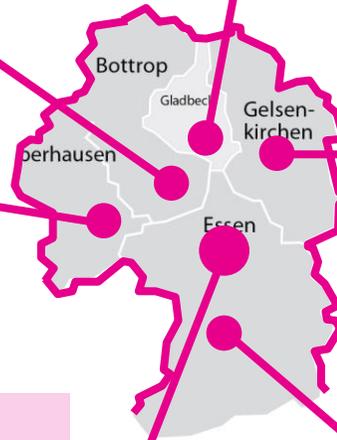


- > Leichtathletik
 - > Basketball
 - > BMX-Flatland
- Sportpark
BOTTROP**

- > Triathlon
- Stadion
GLADBECK**



- > Judo
 - > Parkour
 - > Wakeboard
- CentrO.
OBERHAUSEN**



- > Fußball
 - > Skateboard
 - > MTB-Sprint
 - > Radrennen
- Schalke-Areal
GELSENKIRCHEN**



© FC S04 / Karsten Rabas



- > Auftakt- und Abschlussveranstaltung
 - > Tischtennis
 - > BMX-Spineramp
 - > MTB-Slopestyle
 - > Europalauf
- Welterbe Zollverein
ESSEN**

- > Beach-Volleyball
 - > Kanu-Sprint
 - > Tennis
 - > Kanu-Polo
- Baldeneysee
ESSEN**



© ETUF Essen

RAUMKONZEPT MOBILITÄT

Das Mobilitätskonzept der Ruhr Games 2015 wurde in Kooperation mit dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) unter Beteiligung der Verkehrsbetriebe EVAG, Vestische, BVR, Bogestra und eurobahn entwickelt.

Drei „Ruhr Games“-Linien verbanden im 30-Minuten-Takt die sechs Standorte der Ruhr Games untereinander und ermöglichten es Teilnehmern und Besuchern, zwischen den Veranstaltungsorten zu wechseln. Auf diese Weise konnten am gleichen Tag bequem Wettkämpfe verschiedener Sportarten besucht werden. Bei der **Auftakt- und Abschlussveranstaltung** wurde der Regelverkehr aufgestockt. Zusätzlich wurden „Ruhr Games“-Shuttlebusse zur sicheren An- und Abreise für die bis zu 10.000 Besucher eingesetzt. Das **Infopersonal** an sechs Bahnhöfen und den sechs Standorten begrüßte die Besucher, informierte über das Programm und die Möglichkeiten der Weiterreise zu den anderen Standorten. Für **europäische Gäste** wurden **VRR-Tickets** bereitgestellt, um eine kostenlose An- und Abreise zu den Veranstaltungsorten der Ruhr Games zu gewährleisten.

RUHR GAMES

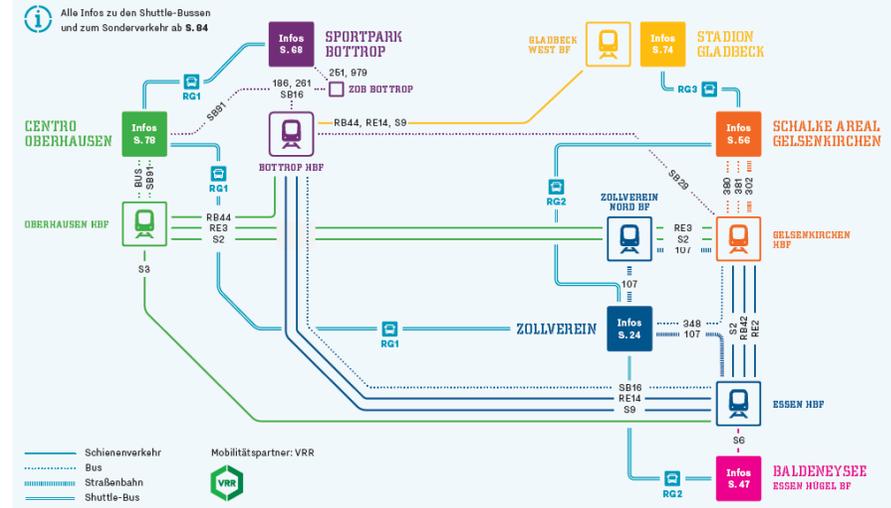
SPORT. KULTUR. EUROPA.

MOBILITÄTSPLAN BUS & BAHN



UNSERE SHUTTLE-BUSLINIEN. FREIE FAHRT!

RG1 Bottrop ↔ Oberhausen ↔ Zollverein
RG2 Gelsenkirchen ↔ Zollverein ↔ Baldeneysee
RG3 Gladbeck ↔ Gelsenkirchen



SHUTTLE-BUSSE



HALTESTELLEN

- Zollverein**
 - Gelsenkirchen**
 - Oberhausen**
 - Baldeneysee**
 - Bottrop**
 - Gladbeck**
- > Oberhalb Eingang Ehrenhof
 - > Wendehammer Parkallee
 - > Luise-Albertz-Platz
 - > oberhalb Seaside Beach
 - > Haltestelle Gustav-Ohm-Straße
 - > Haltestelle 189 (Schützenstrasse)

4.6. Donnerstag (30 Min. Taktung)

RG1: Bottrop ↔ Oberhausen ↔ Zollverein
RG2: Gelsenkirchen ↔ Zollverein ↔ Baldeneysee
RG3: Gladbeck ↔ Gelsenkirchen

5.6. Freitag (30 Min. Taktung)

RG1: Bottrop ↔ Oberhausen ↔ Zollverein
RG2: Gelsenkirchen ↔ Zollverein ↔ Baldeneysee

6.6. Samstag (30 Min. Taktung)

RG1: Bottrop ↔ Oberhausen ↔ Zollverein
RG2: Gelsenkirchen ↔ Zollverein ↔ Baldeneysee

SONDERVERKEHR



3.6. Mittwoch: An- & Abreise Zollverein

Höhertaktung Linie 107 Essen Hbf ↔ Zollverein ↔ Trabrennbahn
Sondershuttle Essen Hbf
Sondershuttle Gelsenkirchen Hbf

6.6. Samstag: An- & Abreise Zollverein

Höhertaktung Linie 107 Essen Hbf ↔ Zollverein ↔ Trabrennbahn
Sondershuttle Essen Hbf
Sondershuttle Gelsenkirchen Hbf

Ganztägige Sonderhalte (3.6.–6.6.):

Regional Express RE3 hält an
Zollverein Nord bei normalem Fahrplan

SPORTPROGRAMM

Bei den Ruhr Games 2015 traten vom 03. Juni bis 06. Juni 4000 jugendliche Sportler in **16 Sportarten** gegeneinander an. In **109 Wettbewerben** wurden die ersten „Ruhr Games“-Sieger ermittelt. Bei der Abschlussveranstaltung erhielten sie einen exklusiven „Ruhr Games“-Siegerpokal.

Das Sportprogramm der Ruhr Games setzte sich aus **olympischen Sportarten, Action- und Trendsportarten** zusammen. Bei den Wettkämpfen handelte es sich um **leistungssportorientierte Nachwuchswettkämpfe**.

Die Wettkampfformen erstreckten sich von eigens initiierten „Ruhr Games“-Formaten über **Landesmeisterschaften** der Verbände bis hin **zu internationalen Einladungsturnieren** und **Deutschen Meisterschaften**. Die Altersstruktur war von 12 bis 23 Jahren angesetzt. Die jüngsten Teilnehmer waren Jahrgang 2004, die Altersobergrenze wurde je nach Anforderungsprofil der betreffenden Sportart festgesetzt.

Die Wahl der Wettkampfstätten wurde den Erfordernissen der jeweiligen Sportart angepasst.

Einige Sportarten wie Fußball, Basketball oder Leichtathletik waren auf herkömmliche Sportstätten wie **Fußballplätze, Stadien oder Sporthallen** angewiesen und fanden im bekannten Rahmen statt. Andere Sportarten konnten erstmals in neuem Umfeld durchgeführt werden. Tischtennis, BMX-Spineramp, MTB-Slopestyle und der Europalauf wurden am Welterbe Zollverein **in industriekultureller Atmosphäre** in Szene gesetzt. Judo- und Parkour-Wettkämpfe konnten direkt im CentrO. Oberhausen und somit mitten **im urbanen Umfeld** vor vielen Zuschauern ausgetragen werden.



Ole Bischof, Vizepräsident DOSB:

„Als junger Athlet in einem solchen Rahmen wie den Ruhr Games seinen Sport ausüben zu können und am Ende vor 10.000 Zuschauern den Siegerpokal überreicht zu bekommen, ist sicherlich einmalig.“





BASKETBALL

Standort: Bottrop, Sportpark
Veranstalter: Westdeutscher Basketball-Verband e. V.
Teilnahme: Zulassung durch Fachverband
Wettbewerbe/Altersklassen: 8 (U13w, U15w, U17w, U19w, U16m, U18m, U12mixed, U14mixed)
Austragungsmodus: 5 gegen 5 nach FIBA-Regeln mit Gruppenspielen und Platzierungsspielen



BEACHVOLLEYBALL

Standort: Essen, Baldeneysee
Veranstalter: Westdeutscher Volleyball-Verband e. V.
Teilnahme: Zulassung durch Fachverband
Wettbewerbe/Altersklassen: 5 (U17/18w, U20w, U17/18m, U20m, U12/13mixed Quattro Beach)
Austragungsmodus: üblicher 2-gegen-2-Modus, Besonderheit: U12/13mixed Quattro-Beachtourier im 4-gegen-4-Modus



BMX Flatland

Standort: Bottrop, Sportpark

Veranstalter: Paranoia Productions GmbH

Teilnahme: Auswahl über Bewerbungsvideos

Wettbewerbe/Altersklassen: 1 (w/m offen)

Austragungsmodus: Qualifikationsläufe und Finals (Bewertung durch internationale Fachjury)

© Michael Steingraber



BMX Spineramp

Standort: Essen, Zollverein

Veranstalter: Paranoia Productions GmbH

Teilnahme: Auswahl über Bewerbungsvideos

Wettbewerbe/Altersklassen: 1 (w/m offen)

Austragungsmodus: Qualifikationsläufe und Finals (Bewertung durch internationale Fachjury)

© Tim Korbmacher



EUROPALAUFL

Standort: Essen, Zollverein
Veranstalter: Team Essen '99 e. V.
Teilnahme: freie Teilnahme
Wettbewerbe/Altersklassen: 18 (1994-2006w, 1994-2006m)
Austragungsmodus: 1250m/ 520m/5060m Strecke, Einzelstarts und Staffelläufe



FUSSBALL

Standort: Gelsenkirchen, Schalke-Areal
Veranstalter: Westdeutscher Fußball- u. Leichtathletikverband e. V.
Teilnahme: Kreis- und Stadtmeister der Metropole Ruhr
Wettbewerbe/Altersklassen: 2 (C-Juniorinnen, D-Junioren)
Austragungsmodus: Vorrunde (2er- x 3er-Gruppen) und Platzierungsspiele



JUDO

Standort: Oberhausen, Centro.

Veranstalter: Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e. V.

Teilnahme: Kreis- und Stadtmeister der Metropole Ruhr

Wettbewerbe/Altersklassen: 16 (U18w, U18m)

Austragungsmodus: Einzelwettbewerb 1 gegen 1,
Mannschaftswettbewerb 14 gegen 14 (pro Gewichtsklasse)

© NWJV/ Erik Grünh



KANU-POLO

Standort: Essen, Baldeneysee

Veranstalter: Kanu-Verband Nordrhein-Westfalen e. V.

Teilnahme: Einladung durch Fachverband

Wettbewerbe/Altersklassen: 1 (U21m)

Austragungsmodus: pro Spiel 2 Teams mit je 5 Feldspielern,
Modus: jeder gegen jeden



KANU-SPRINT

Standort: Essen, Baldeneysee

Veranstalter: Kanu-Verband Nordrhein-Westfalen e. V.

Teilnahme: Auswahl und Nominierung durch die Landestrainer

Wettbewerbe/Altersklassen: 6 (U16w, U18w, U16m, U18m)

Austragungsmodus: Einzelwettbewerb im Einer-Kanu und im Einer-Canadier, 200-m-Sprint im 1-gegen-1- Modus auf Zeit



LEICHTATHLETIK

Standort: Bottrop, Sportpark

Veranstalter: Leichtathletik-Verband Nordrhein e. V.

Teilnahme: Normen der Kadernominierung für den NRW

Perspektivkader

Wettbewerbe/Altersklassen: 17 (U16w, U16m)

Austragungsmodus: ausgesuchte Einzeldisziplinen, Wettkämpfe nach LVN-Regularien



MTB Slopestyle

Standort: Essen, Zollverein

Veranstalter: Paranoia Productions GmbH

Teilnahme: Auswahl über Bewerbungsvideos

Wettbewerbe/Altersklassen: 1 (w/m offen)

Austragungsmodus: Qualifikationsläufe und Finals (Bewertung durch internationale Fachjury)



MTB Sprint

Standort: Gelsenkirchen, Schalke-Areal

Veranstalter: Radsportverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Teilnahme: offener Wettbewerb

Wettbewerbe/Altersklassen: 3 (U17m, U21m, U23m)

Austragungsmodus: Sprint-Rundstrecke auf Zeit



SKATEBOARD

Standort: Gelsenkirchen, Schalke-Areal
Veranstalter: Deutscher Rollsport und Inline-Verband e. V.
Teilnahme: COS-Cup: Gesponserte Fahrer, LOC: Amateure
Wettbewerbe/Altersklassen: 2 (w/m offen)
Austragungsmodus: COS-Cup: offizielle Deutsche Meisterschaft des Skateboardens, Locals Only Competition: offizielle Deutsche Amateurmeisterschaft des Skateboardens



TENNIS

Standort: Essen, Baldeneysee
Veranstalter: Tennis-Verband Niederrhein e. V.
Teilnahme: Leistungskader U21, Nominierung durch Landestrainer
Wettbewerbe/Altersklassen: 2 (U21w, U21m)
Austragungsmodus: Tennisregeln der ITF und der Turnierordnung des DTB. Bei allen Begegnungen entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen.



TISCHTENNIS

Standort: Essen, Zollverein

Veranstalter: Westdeutscher Tischtennis-Verband e. V.

Teilnahme: Nominierung nach JOOLA-Rangliste (Metropole Ruhr)

Wettbewerbe/Altersklassen: 7 (03-01w, 99-00w, 03-01m, 99-00m)

Austragungsmodus: Inklusionsturnier, Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaften der B-Schülerinnen und B-Schüler (NRW-weit) & Einzelwettbewerbe



TRIATHLON

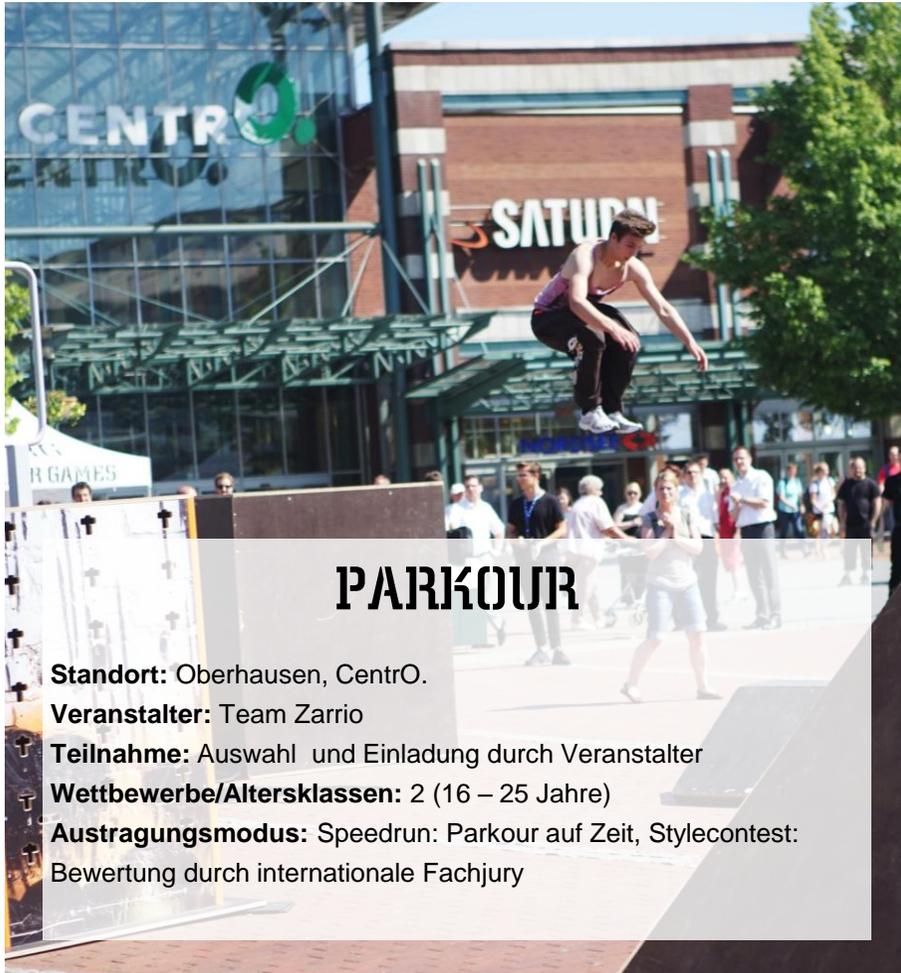
Standort: Gladbeck, Stadion und Freibad

Veranstalter: Nordrhein-Westfälischer Triathlon-Verband e. V.

Teilnahme: Deutsche Triathlon Union (DTU) – Startpassinhaber

Wettbewerbe/Altersklassen: 11 (Schüler A (m/w), Jugend A (m/w) und B (m/w), Junioren 1996-2003 (m/w))

Austragungsmodus: Triathlon: NRW-Nachwuchs-Cup, Schwimmen – Rad – Laufen (400 m – 10 km – 2,5 km/ 750 m – 20 km – 5 km)



PARKOUR

Standort: Oberhausen, Centro.
Veranstalter: Team Zarrio
Teilnahme: Auswahl und Einladung durch Veranstalter
Wettbewerbe/Altersklassen: 2 (16 – 25 Jahre)
Austragungsmodus: Speedrun: Parkour auf Zeit, Stylecontest: Bewertung durch internationale Fachjury



RUNDSTRECKEN RADRENNEN

Standort: Gelsenkirchen, Schalke-Areal
Veranstalter: Radsportverband Nordrhein-Westfalen e. V.
Teilnahme: Fahrer mit Radsportlizenz des Bundes Deutscher Radfahrer
Wettbewerbe/Altersklassen: 4 (U15w/m, U17m, U19m, U23m)
Austragungsmodus: Radrennen Rundstrecke, U15 fahren 25 km, U17 fahren 34 km, U19 fahren 50 km, U23 fahren 68 km

KULTURPROGRAMM

Das kulturelle Rahmenprogramm der Ruhr Games 2015 setzte sich aus Angeboten der **vielfältigen Jugendkulturszene** der Metropole Ruhr und hinzugebuchten Acts zusammen. In allen drei Säulen der Ruhr Games erfolgte ein Projektaufruf, um die regionale Beteiligung sicherzustellen. Die von einer Fachjury ausgewählten Bewerbungen aus dem Aufruf im Bereich Kultur bildeten einen Großteil des kulturellen Rahmenprogramms.

Vorgabe war, dass die sportlichen Events von kulturellen Veranstaltungen begleitet wurden. Das Kulturprogramm wurde dabei stets nach den vorliegenden Sportplänen ausgerichtet.

Von Mitte September bis Ende Oktober 2014 gab es einen **öffentlichen Projektaufruf** zur Beteiligung am Rahmenprogramm der Ruhr Games 2015, der parallel in den drei Themensäulen stattfand. Aus dem Projektaufruf Kultur wurden durch eine Fachjury von **30 Einreichungen 23 Projekte** aus der Metropole Ruhr ausgewählt – sie bildeten den Schwerpunkt des Programms, umfassten alle künstlerischen Genres und verbanden die Kernelemente: Sport. Kultur. Europa. Zusätzlich wurden namhafte Bands und Moderatoren für das Abendprogramm sowie mobile Acts gebucht, die flexibel an allen 6 Standorten auftraten.

Kulturprogramm Ruhr Games 2015 in Zahlen:

147 Kulturveranstaltungen in 4 Tagen an 6 Standorten

529 Künstler

242 kostenlose Workshop-Plätze in 16 Workshops

6 kulturelle Mitmachaktionen

30 Bands – von der lokalen Nachwuchsband bis Luxuslärm, Maxim und Jan Delay

23 regionale Kulturprojekte

Zentrale „Ruhr Games“-Eröffnung am 3.6.2015 im gesamten Areal und auf zwei Bühnen auf dem Welterbe Zollverein Schacht XII mit:

- > Hafendampf Graffitiperformance, „Red Bull X-Fighters“-Show, Hip-Hop-Workshop, Rap-Battle und Konzert von **Luxuslärm**
- > **Auftaktzeremonie:** Moderation Claus Lufen (ARD, WDR) und Jeannine Michaelsen (Pro 7) mit den 16 Markenbotschaftern der Ruhr Games
- > Grußwort der Schirmherrin der Ruhr Games 2015: **Ministerpräsidentin** Hannelore Kraft
- > **Prominente Talkgäste:** Regionaldirektorin des RVR Karola Geiß-Netthöfel, DOSB-Vizepräsident Ole Bischof, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport Ute Schäfer, Präsident des LSB NRW und DOSB-Vizepräsident Walter Schneeloch
- > Eröffnungsshow von **URBANATIX** unter Einbindung der aktiven „Ruhr Games“-Sportler und Markenbotschafter



> Sport- & Streetartfestival:

mit 20 Konzerten u. a. von Neonschwarz, 3 Pluss, die Orsons, Banda Senderos, Maxim u. a. // DJing, Tanzperformances, Rap-Sessions u. v. m. // Siegerehrungen der Sportler auf Bühne 2 // div. Mitmachaktionen wie z. B. Parkourzone Zollverein, Kletterturm, Ping Pong Pedalos // Tanzworkshops mit Urban Artistry in Kooperation mit pact Zollverein // Hafendampf Graffitiaktion – ca. 60 professionelle Sprayer aus dem Ruhrgebiet, NRW, bundes- und europaweit // mehr Musik mit Paschulke, Combo Combo, N'Awlins Brass Band // der sprechende Fotoautomat und Beatboxer Robeat // Festivalfeeling, Gastronomie und Autogrammstunden



> **Gelsenkirchen Schalke-Areal/Gesamtschule Berger Feld:**

9 Konzerte u. a. mit Astairre, The Hubschrauber, Paperstreet Empire, Chuckamuck und Chefket // Theater mit dem Jungen Schauspielhaus Bochum und Steh deinen Mann von boat people // Graffiti-Mitmachaktion // Workshopprogramm mit „Theater Sport!“ der Folkwang Universität der Künste, dem Bandtrainer und Graffiti von SPUNK // DAK-Dance-Contest // weitere Acts wie Robeat, Poetry Slam u. v. m.

> **Oberhausen CentrO.:**

We Trust! - Festivalkooperation: Livekonzerte mit Symbiz, Darjeeling, u. a.; Solo-Acts wie Sebastian 23, Tobi Kunze, Andy Strauß, Quichotte, Sulaiman Masomi, Der Wolf, Tom Thöne u. v. m.; eigens konzipierte Action-Wheel-Show – Musik, Poetry, Livepainting, Rap und mehr // Verleihung des Jugendförderpreises der Stadt Oberhausen 2015 // Judo-Kata-Performance // Cheerleader-Gruppen



© DAK Gesundheit

© ostenhell

> Baldeneysee:

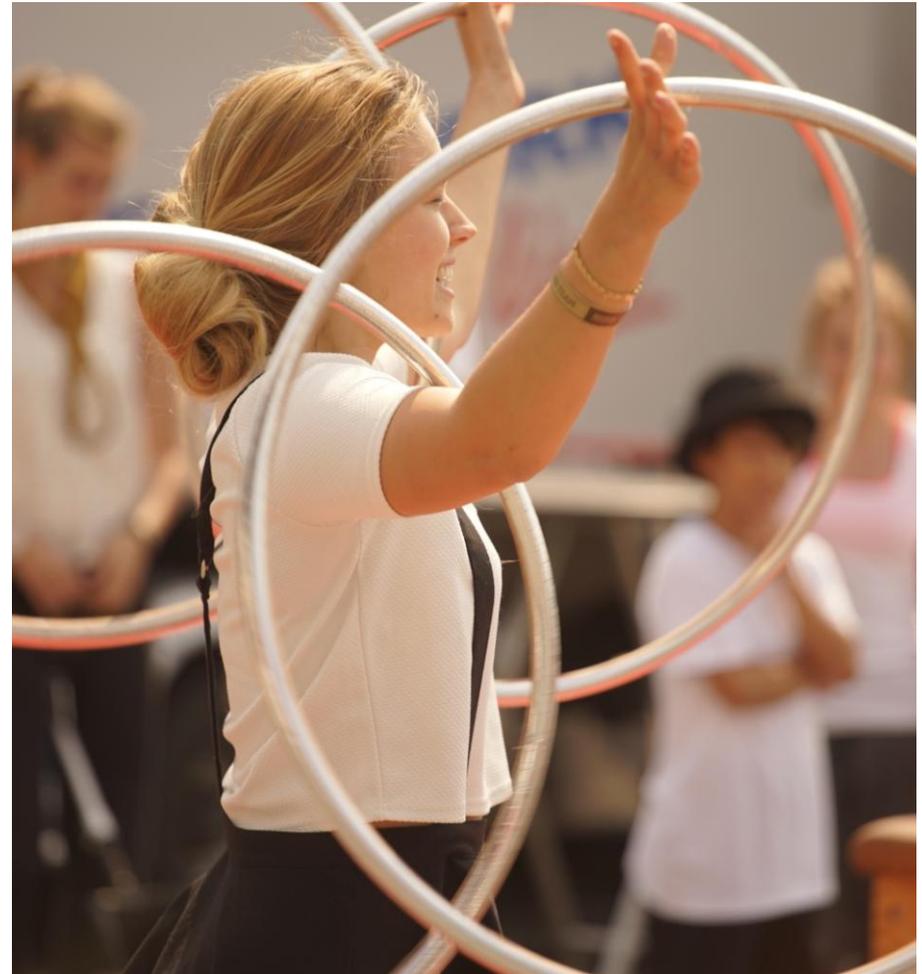
X-Vision: Tanzperformance, Mitmachaktionen, DJs und Konzerte // Show und Mitmachaktionen des Jugendzirkus Ratz Fatz // drei Bands der Folkwang-Musikschule // u. v. m.

> Bottrop:

Jamtruck: Das mobile Profi-Tonstudio der Mercator-Stiftung und der Folkwang-Musikschule Essen stand zum musikalischen Ausprobieren unter professioneller Anleitung bereit. // Graffiti-Aktion: Die Profi-Sprayer der Mindstates Kreativagentur zeigten ihr Können und luden zum Mitmachen ein.

> Gladbeck:

In direkter Nähe zum Triathlon-Veranstaltungsort lernten Jugendliche am 04.06.2015 in einem Graffiti-Workshop der Jugendkunstschule Gladbeck unter professioneller Anleitung das Sprühen.

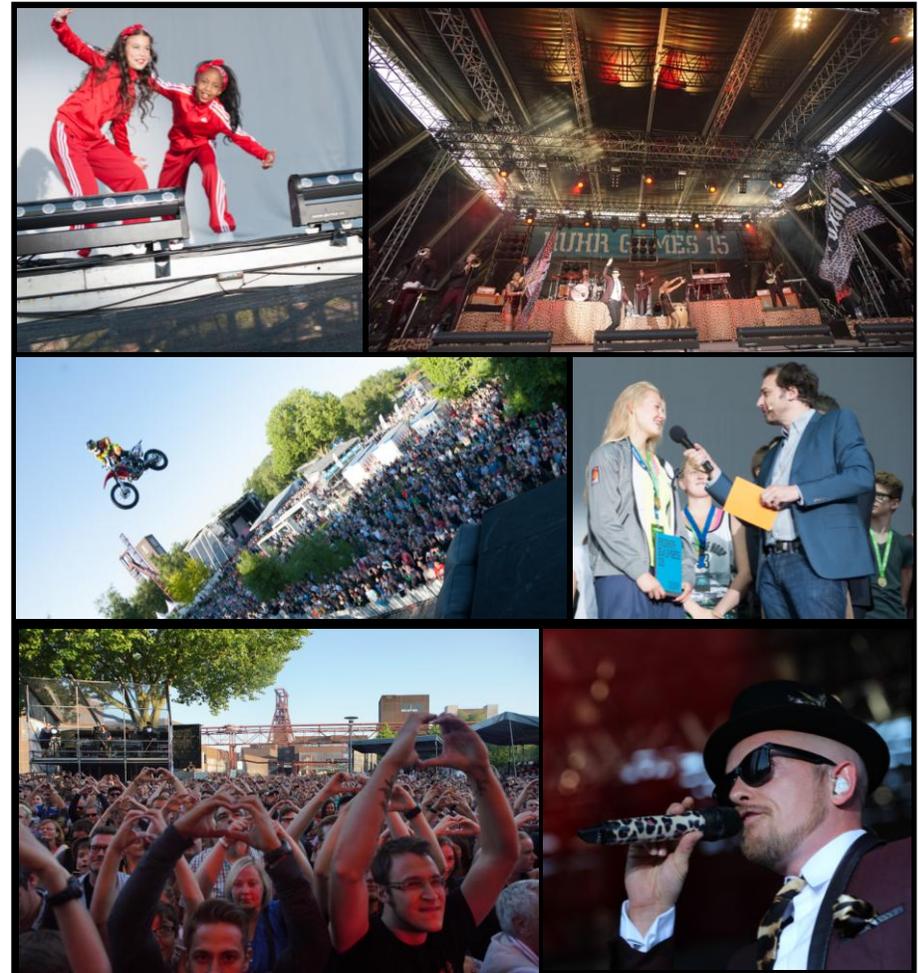


KULTURPROGRAMM

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Nach vier sportlich und kulturell gefüllten Tagen fand auf Zollverein am 06. Juni 2015 die **zentrale Abschlussveranstaltung** statt. Begeistert feierten Akteure und Besucher bei bestem Wetter vor der großen Bühne:

- > das Konzert von **Bakkushan**
- > die „**Red Bull X-Fighter**“-Show
- > die **Siegerehrung** der „Ruhr Games“-Athleten mit Moderator Arnd Zeigler (WDR)
- 30 > die **Preisverleihung des Jugendförderpreises** durch den Vorsitzenden des Vereins pro Ruhrgebiet e. V. Helmut an de Meulen und die Landtagspräsidentin Carina Gödecke
- > sowie das fulminante Abschlusskonzert mit **Jan Delay & Disko Nr. 1**



EUROPÄISCHER JUGEND- AUSTAUSCH

32

Ein zentraler Gedanke der Ruhr Games war es, einen Beitrag zur europäischen Verständigung zu leisten. Die Heimat der Ruhr Games ist die größte Einwanderungsregion **Deutschlands mitten im Herzen Europas**. Hier ist Europa gelebte Realität, was die Zusammensetzung der Bevölkerung mit Menschen aus 150 Nationen zeigt. So liegt es nahe, dass auch die Ruhr Games die europäische Dimension aufgegriffen haben. Unter dem Motto „Wir fördern Euch zu Tage“ bot die Veranstaltung der jungen Generation zahlreiche Möglichkeiten, sich **aktiv einzubringen** und ihr Können im sportlichen Wettkampf zu zeigen.

Der **Sport kann als Brücke der Verständigung** dienen – das wurde bei den Ruhr Games sichtbar.

Die Ruhr Games sollten ein Ort der kulturellen Begegnung und des sportlichen Miteinanders von jungen Leuten unterschiedlicher Herkunft sein. **70 Jahre nach dem 2. Weltkrieg** sollte ein Zeichen für **ein friedliches Miteinander** im vereinten Europa gesetzt werden. Hervorzuheben ist hierbei vor allem das Verbindende des Sports und die Möglichkeit, über gemeinsames Sporttreiben **Verständigung und Freundschaften** zwischen den jungen Europäern unabhängig von ihrer Herkunft, Ethnie und Weltanschauung zu fördern.

Die Städte Essen, Gladbeck, Gelsenkirchen, Lünen, Bottrop, Schwerte und Hagen sowie die Sportjugend NRW und die Gesamtschule Berger Feld nutzten die Gelegenheit und luden Jugendliche aus ihren **europäischen Partnerstädten und -institutionen** zu den Ruhr Games ein.

Neben zahlreichen Programmpunkten, die im Rahmen des Austauschprogramms von den Städten organisiert wurden, nahmen die Jugendlichen mit Begeisterung an Sportwettbewerben, am Kulturprogramm und dem Jugendcampus teil. Es waren vier **intensive und bereichernde Tage**, die unvergesslich bleiben werden.

Mit dabei: 1000 europäische Jugendliche aus 20 Ländern

Belgien, Bosnien und Herzegowina, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Israel, Italien, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Polen, Russland, Schweden, Schweiz, Slowakei, Türkei & Ungarn



EUROPÄISCHER JUGENDAUSTAUSCH JUGENDCAMPUS

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



© Sportjugend NRW/Norbert Koch

Der Jugendcampus der Ruhr Games in der Maschinenhalle Zweckel in Gladbeck war der **Ort der interkulturellen Jugendbegegnung**. Das mit der Sportjugend NRW gemeinsam organisierte Event war ein zentrales Element der Ruhr Games und bot **20 Workshops und zahlreiche Mitmachaktionen** für **mehr als 300 Jugendliche**.

Die **Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 14 Ländern** verliehen dem Tag internationales Flair. Ein bunter Sprachenmix war den ganzen Tag über zu vernehmen. Wenn die eigenen Englischkenntnisse in den Workshops zu den Themen **Olympia, Fair Play und Sport- und Jugendkultur** mal nicht reichten, konnte man sich **bei Sport und Bewegung auch ohne Sprache verständigen**. Die aktiven Workshops wie Tanzimprovisationen, Zumba, Fitness und Kuduro-Aerobic mit Bällen oder Tanzen mit einem Hocker waren sehr beliebt und zeigten, dass Sport Menschen unabhängig von ihrer Herkunft verbindet.

EUROPÄISCHER JUGENDAUSTAUSCH JUGENDCAMPUS

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



© Sportjugend NRW/Norbert Koch

Die jungen Leute haben einen intensiven Tag erlebt, der im Zeichen des interkulturellen Austauschs, der Bewegung und gemeinsamer Aktionen stand. **Die Jugendlichen waren gleichzeitig Botschafter ihrer Länder.** So brachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Polen, Irland, Schweden, Israel, Finnland und Deutschland ländertypische Dekorationen, Speisen und Gegenstände mit und **präsentierten freudestrahlend ihr Land.**

Der Abend startete mit einem Karaokewettbewerb, es folgten Tanzgruppen aus der Slowakei und Frankreich und zu guter Letzt sorgte DJ Dominic Pohlmann an den Turntables für den richtigen Beat. Die Jugendlichen verschiedener Herkunft sind als Fremde bei den Ruhr Games angekommen und als Freunde heimgekehrt.

35

Auf dem Ascheplatz der **Gesamtschule Berger Feld** in **Gelsenkirchen** waren **insgesamt 30 Mannschaften** aus Deutschland, Polen, Bosnien und Herzegowina, Dänemark sowie Niederlanden ganz im Fußball-Fieber. Die Sportlerinnen und Sportler zeigten hohen Einsatz und fußballerisches Können auf vier Street-Kick-Feldern. Neben dem sportlichen Teil wurde auch in Workshops über **Fair Play im Fußball** und dessen Bedeutung für einen **respektvollen Umgang miteinander in Europa** diskutiert. Die Europa-Union NRW e. V. hat das Projekt zusammen mit dem Verein "erlebt was e. V." und der Deutschen Sporthochschule Köln durchgeführt. Mit von der Partie waren die **Fußball-Fan-Projekte aus Dortmund, Bochum und Schalke**.



EUROPÄISCHER JUGENDAUSTAUSCH FLUCHT & MIGRATION

Zum Nachdenken regten die Aktionen für ein vielfältiges Europa der djo - Deutschen Jugend in Europa NRW e. V. am Essener Baldeneysee an. In einem dreiteiligen Theaterstück wiesen migrantische Jugendselfstorganisationen die Besucherinnen und Besucher auf die zunehmende Flüchtlingsproblematik hin. Neben einer Mosaik-Mal- und einer Luftballonaktionen konnten man in einem Quiz das eigene Wissen über Flüchtlingspolitik und Flüchtlinge testen.



EUROPÄISCHER JUGENDAUSTAUSCH ACROSS THE BO(A)RDERS

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



38

Bei den Ruhr Games konnten die Jugendlichen sich beim Workshop oder **offenen Skate-Jam** auf einer Minirampe im Skateboarden üben. Die Besonderheit dieses Projekts des Vereins skate-aid e. V. ist, dass nach den Ruhr Games die Minirampe an einem offenen Jugendtreff in der Dortmunder Nordstadt aufgebaut wird, wo **mit jungen Flüchtlingen regelmäßige integrative Skateboardkurse** durchgeführt werden.

KOOPERATIONS- PROJEKTE

KOOPERATIONSPROJEKTE

FUSSBALL TRIFFT KULTUR

Das Abschlussturnier des von den Ruhr Games begleiteten Projekts „Fußball trifft Kultur“ der Organisation LitCam in Kooperation mit der **Bundesliga-Stiftung** fand sein fulminantes Finale am Trainingsgelände des Schalke-Areals in Gelsenkirchen. Zwanzig Projekte aus elf Städten mit **mehr als 440 Kindern** kamen zusammen, um das Turnier auszutragen.

Besonders in der Metropole Ruhr hat der Fußball und die Verbindung zu den regionalen Vereinen eine so große Bedeutung, dass die Begeisterung für den **Sport eine optimale Basis** für ein Förderprojekt darstellt. Im Ruhrgebiet ist LitCam mit Unterstützung des Initiativkreises Ruhr an vier Schulen aktiv. Wenn **Jugendtrainer der Bundesligisten** Schalke 04, Borussia Dortmund und VfL Bochum mit den Kindern trainieren, wird nicht nur ihr **Selbstwertgefühl** gesteigert, sondern ganz nebenbei auch ihr **Sozialverhalten** und ihre **Sprachfähigkeit** geschult. Zusätzlich findet Förderunterricht mit Lehrern der teilnehmenden Schulen statt, der auch durch regelmäßige kulturelle Aktivitäten den **Zugang zu Bildung und Kultur** stärkt.



KOOPERATIONSPROJEKTE

PLANUNGSWETTBEWERB „EUER DING.“

Rund **100 Jugendliche aus neun NRW-Städten** nahmen im Rahmen der Ruhr Games 15 an dem Wettbewerb „**Euer Ding. Ein Jugendprojekt zur Planung eines Trendsport-Areals**“ teil, den die Ingenieurkammer-Bau NRW und der Regionalverband Ruhr gemeinsam ausgelobt hatten. **Unter der Anleitung von Ingenieuren** entwickelten die insgesamt 13 Teams etwa zwei Monate lang Pläne und Modelle für eine fiktive Trendsportanlage mit **mindestens drei Sportarten** im Gelsenkirchener Revierpark Nienhausen.

Die Ermittlung der Sieger erfolgte per Internetabstimmung sowie am 05. Juni durch die **Präsentation vor einer fachkundigen Jury** und dem Publikum am „Ruhr Games“-Standort Gelsenkirchen. Jeweils den ersten Platz belegten das Viktoria-Gymnasium Essen in der Altersklasse II der 15- bis 20-Jährigen und die Abraham-Frank-Sekundarschule Velen in der Altersklasse I der 12- bis 14-Jährigen.



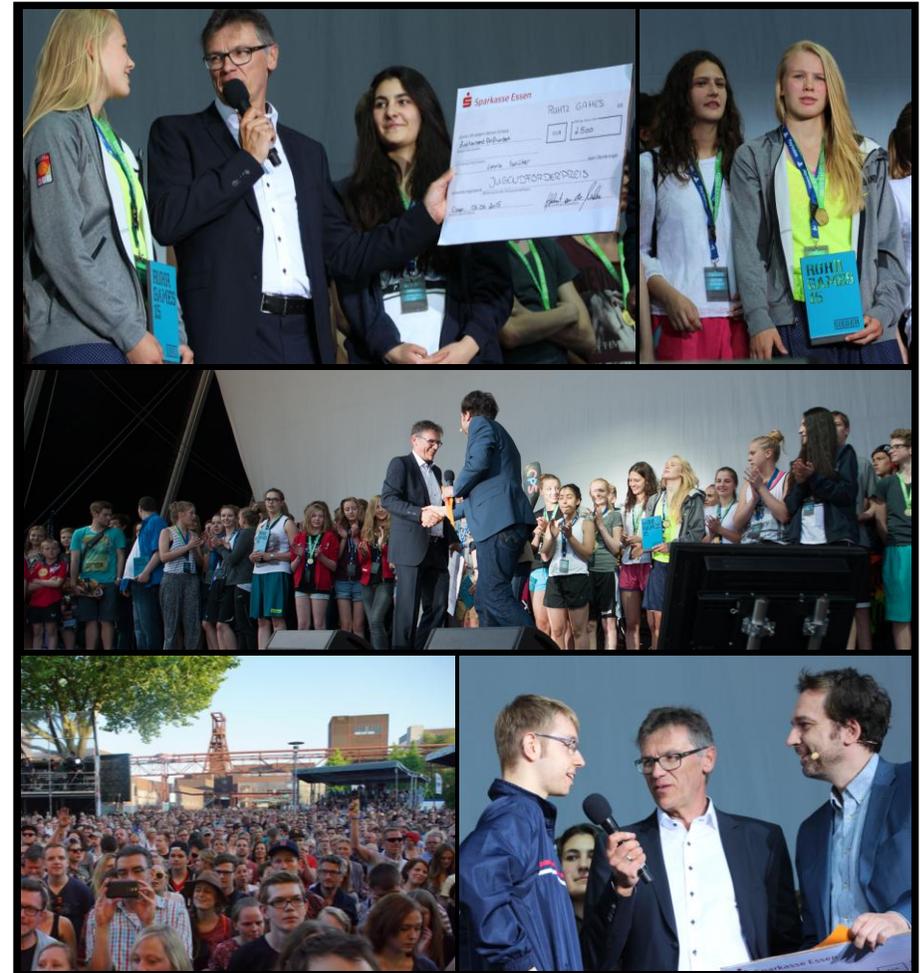
KOOPERATIONSPROJEKTE

JUGENDFÖRDERPREIS

Dieses Jahr wurde der **Jugendförderpreis** erstmals durch eine Kooperation zwischen dem Verein „**pro Ruhrgebiet e. V.**“ und den Ruhr Games im Rahmen des im Juni 2015 durchgeführten Sportevents vergeben. Durch den Preis sollen bis zu zwei erfolgreiche jugendliche **Nachwuchsathleten** in ihrer **sportlichen Karriere** unterstützt werden. In einer Jurysitzung wurden die Jugendförderpreisträger 2015 – **Gerrit Engemann (Tischtennis)** und **Leonie Schütter (Basketball)** – ermittelt.

42

Bei der großen Abschlussveranstaltung zu den Ruhr Games konnte dann die Auszeichnung in Höhe von **jeweils 2.500 €** verliehen werden. Beide Athleten nahmen an den „Ruhr Games“-Wettkämpfen teil und erzielten in ihren Disziplinen jeweils souverän den ersten Platz. Die **starke sportliche Profilierung** sowie die **persönlich und sportlich Erfolg versprechende Karriere** wird vom „Ruhr Games“-Team weiterhin verfolgt.



KOOPERATIONSPROJEKTE

RED BULL X-Fighters Jam

Auf den Ruhr Games, die vom 03. bis 06. Juni 2015 erstmalig an 5 Locations zeitgleich im Ruhrgebiet stattfanden, wurde im Rahmen der „RED BULL X-Fighters Jam“-Tour an 3 Standorten **Freestyle Motocross** auf internationalem Toplevel gezeigt.

Kai Haase, Lukas Weis und Hannes Ackermann zeigten bei der Auftakt- und Abschlussveranstaltung der Ruhr Games auf der Zeche Zollverein in Essen sowie am Freitag den 05. Juni im CentrO. Oberhausen Stunts, die in wenigen Sekunden die Zuschauer faszinierten.

Mit ihren Motocross-Maschinen flogen sie bis zu **20 m weit** und teilweise **15 m hoch** durch die Luft und zeigten dabei **atemberaubende Tricks** wie Superman Seatgrabs, Lazyboys oder aber Rückwärtssaltos in allen Variationen.

Besonderes Highlight der Shows war an jedem Standort der sogenannte **Train**, bei dem alle Fahrer hintereinander herfliegen und dabei spektakuläre Tricks vollführen.



KOOPERATIONSPROJEKTE

DAK Dance Contest

Tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche aus ganz Nordrhein-Westfalen traten beim **DAK-Dance-Contest** gegeneinander an. Nach der Vorauswahl durch eine fachkundige Jury und einem Onlinevoting nutzten die **besten Nachwuchstänzer** dann unter anderem die „Ruhr Games“-Bühne in Gelsenkirchen, um sich für das Finale zu qualifizieren. Am Dance-Contest der DAK-Gesundheit können Kinder und Jugendliche im Alter ab sieben Jahren teilnehmen. Die Teams konnten sich mit einem selbstgedrehten Video bewerben.

44

Eine Kooperation, die den gemeinsamen Gedanken aufgreift, **gegen den Bewegungsmangel in der Freizeit anzutreten** und Kinder und Jugendliche zu begeistern, sich in Performances wie beim **Hip-Hop oder Urban-Dance** zu bewegen.

Sportministerin Ute Schäfer ist Schirmherrin des Wettbewerbs, der unter dem Motto „Beweg dein Leben“ ganz im Zeichen der Gesundheit steht und das vielfältige sportliche Angebot der Ruhr Games bereicherte.

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



© DAK Gesundheit

SO ÄHNLICH – SO VERSCHIEDEN – SO EUROPÄISCH

Dass es bei den Ruhr Games auch um die **Überwindung von Grenzen und das Zusammenbringen von Nationen** ging, zeigte sich in der Kooperation mit der **Europäischen Kommission**.

Die Europäische Kommission war als Teil des Informationsprogramms „So ähnlich, so verschieden, so europäisch“ **über die Erweiterung der Europäischen Union** auf den Ruhr Games vertreten. Auf Zollverein konnten sich die Besucher über die Inhalte der Kampagne informieren, **ihr Wissen über die EU in einem Quiz testen** und sich mit den betreffenden Ländern Albanien, Bosnien und Herzegowina, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro, Serbien, Kosovo und der Türkei befassen. Über die Kooperation wurde die Teilnahme der Jugendgruppen aus der Türkei sowie aus Bosnien und Herzegowina unterstützt.

KOMMUNIKATION

KOMMUNIKATION STRATEGIE

Um den nachhaltigen Charakter der Ruhr Games auch im **Media-Mix** zu unterstreichen, beruht die Marketingstrategie auf einer langfristigen Herangehensweise. Bereits **15 Monate** vor Beginn des Events setzte eine **Grassroot-Kampagne** ein, bei der durch Schaffung eigener und Teilnahme an externen Vorab-Events im Rahmen der **Road to Ruhr Games** regelmäßige Kommunikationsanstöße geschaffen wurden. Die Kommunikation der Aktivitäten erfolgte kanalübergreifend mit einem Schwerpunkt auf **Content Marketing** (siehe Folgeseite).

Die Streuung fokussierte sich zielgruppengerecht auf junge **Social-Media-Kanäle** und wurde rund sechs Monate vor dem Event auf reichweitenstarke Multiplikatoren ausgeweitet (**Radio, TV, Out of Home, Print**). Regelmäßige **bidirektionale Updates** (u. a. B2B-Newsletter) spielten Ergebnisse der Presse- und Marketingarbeit zurück zu den Basisunterstützern des Events und erzeugten Aufbruchstimmung bei Sportlern und Funktionären.

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.

The collage displays the following content:

- Facebook Post:** A post from the 'Ruhr Games Gemeinschaft' featuring a video player and a banner that reads 'FÖRDERN TALENT ZU TAGE'. The post has 6,848 likes and 9 comments. The right sidebar shows engagement statistics for the week: 2,193 contributions, 114 interactions, and 1 video played.
- YouTube Channel:** The 'Ruhr Games' channel page is shown, featuring a video titled 'RUHR GAMES 2015 - Aftermovie' with a date of 03.06. JUNI 2015. The video description mentions the event's location at Zeche Zollverein and its focus on sports, culture, and youth.
- Twitter Feed:** A tweet from Radio Emischer Lippe (@RadioEmLippe) dated 6 June, mentioning a 45-minute concert at Zeche Zollverein. Another tweet from Thorben Bartel (@ThorbenB) dated 6 June, mentioning a live broadcast on WDR.
- Instagram Profile:** The profile for 'ruhrgames' is shown, featuring a grid of photos depicting various sports and event activities.

KOMMUNIKATION

CONTENT MARKETING

Content Marketing setzt auf **informierende, beratende und unterhaltende (multimediale) Inhalte**, die die Zielgruppe aus unterschiedlichen Richtungen ansprechen sollen, um sie von den Ruhr Games – möglichst auf Augenhöhe – zu überzeugen und dauerhaft an den Event zu binden. Durch die **frequentielle Erzählweise** tauchen unsere Zuschauer tief in die Thematiken einzelner Sportarten ein und **erleben mit unseren Markenbotschaftern** den Reiz der unterschiedlichen Wettbewerbe hautnah.

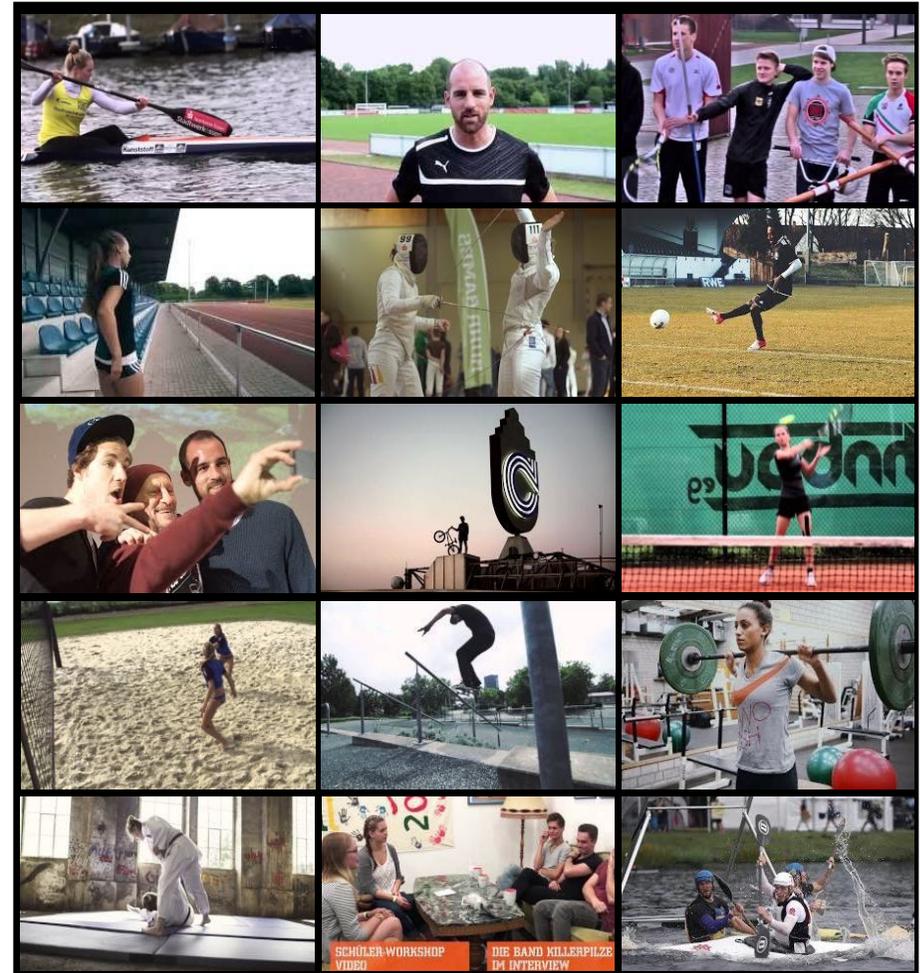
48

Die produzierten Inhalte wurden **crossmedial** eingesetzt: Zeitungen/Magazine, TV, Radio und bevorzugt online auf externen Plattformen und den eigenen Social-Media-Kanälen der Ruhr Games.



RUHR GAMES

SPORT. KULTUR. EUROPA.



KOMMUNIKATION
KEY VISUAL/KAMPAGNENMOTIV

**RUHR
 GAMES**
 SPORT. KULTUR. EUROPA.

RUHRGAMES.DE

f /RuhrGames /RuhrGames

03.-06. JUNI 2015

WIR FÖRDERN EUCH ZU TAGE

RUHR GAMES
 SPORT. KULTUR. EUROPA.

Veranstalter: metropoleruhr
 Regionverband Ruhr

Gefördert durch:
 Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

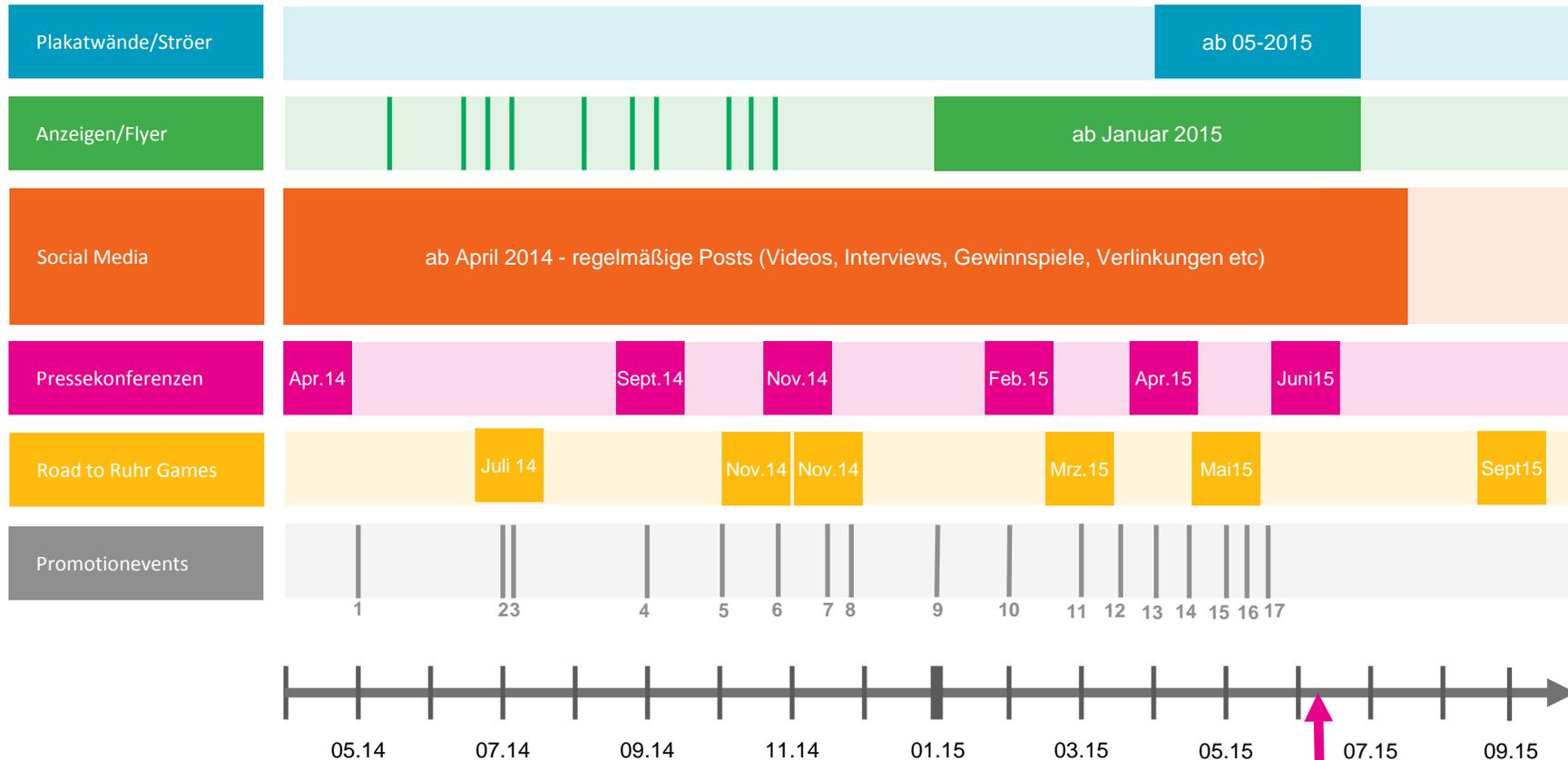
Projektpartner:
 RUHR.TOURISMUS

metropoleruhr

KOMMUNIKATION

DER WEG ZUR UMSETZUNG

50



KOMMUNIKATION
OUT OF HOME-KAMPAGNE

**RUHR
 GAMES**
 SPORT. KULTUR. EUROPA.

03.-06. JUNI 2015
RUHR GAMES
 ESSEN + OBERHAUSEN + GELSENKIRCHEN + BOTTROP + GLADBECK

**FREIER
 EINTRITT
 FÜR ALLE EVENTS**
**ALLE KONZERTE
 OPEN AIR**

BASKETBALL + BEACHVOLLEYBALL + BMX (SPINERAMP & FLATLAND) + EUROPALAUFG + FUSSBALL
 JUDO + KANU (POLO & SPRINT) + LEICHTATHLETIK + MTB (SLOPESTYLE & SPRINT)
 PARKOUR + SKATEBOARD + TENNIS + TISCHTENNIS + TRIATHLON

JAN DELAY + DIE ORSONS + URBANATIX
 + LUXUSLÄRM + MAXIM + NEONSCHWARZ + OK KID + CHUCKAMUCK + CHEFKET +
 + STREETART-EVENTS + WORKSHOPS + YOUTH-CAMPUS + UVM +

RUHRGAMES.DE | /RuhrGames | /RuhrGames
 Veranstalter: | Organisatoren: | Gefördert durch: | Projektpartner: | metropoleruhr

03.-06. JUNI 2015
RUHR GAMES
 ESSEN + OBERHAUSEN + GELSENKIRCHEN + BOTTROP + GLADBECK

**FREIER
 EINTRITT
 FÜR ALLE EVENTS**
**ALLE KONZERTE
 OPEN AIR**

BASKETBALL + BEACHVOLLEYBALL + BMX (SPINERAMP & FLATLAND) + EUROPALAUFG + FUSSBALL
 JUDO + KANU (POLO & SPRINT) + LEICHTATHLETIK + MTB (SLOPESTYLE & SPRINT)
 PARKOUR + SKATEBOARD + TENNIS + TISCHTENNIS + TRIATHLON

JAN DELAY + DIE ORSONS + URBANATIX
 + LUXUSLÄRM + MAXIM + NEONSCHWARZ + OK KID + CHUCKAMUCK + CHEFKET +
 + STREETART-EVENTS + WORKSHOPS + YOUTH-CAMPUS + UVM +

RUHRGAMES.DE | /RuhrGames | /RuhrGames

03.-06. JUNI 2015
RUHR GAMES
 ESSEN + OBERHAUSEN + GELSENKIRCHEN + BOTTROP + GLADBECK

**FREIER
 EINTRITT
 FÜR ALLE EVENTS**
**ALLE KONZERTE
 OPEN AIR**

BASKETBALL + BEACHVOLLEYBALL + BMX (SPINERAMP & FLATLAND) + EUROPALAUFG + FUSSBALL
 JUDO + KANU (POLO & SPRINT) + LEICHTATHLETIK + MTB (SLOPESTYLE & SPRINT)
 PARKOUR + SKATEBOARD + TENNIS + TISCHTENNIS + TRIATHLON

JAN DELAY + DIE ORSONS + URBANATIX
 + LUXUSLÄRM + MAXIM + NEONSCHWARZ + OK KID + CHUCKAMUCK + CHEFKET +
 + STREETART-EVENTS + WORKSHOPS + YOUTH-CAMPUS + UVM +

RUHRGAMES.DE | /RuhrGames | /RuhrGames

51

135 Standorte // 08.05.-08.06.2015 // Citylights, Großflächen & Groundposter in Bahnhöfen +
 Bahnhofsnähen sowie stark frequentierte Stellen innerhalb der Stadtzentren

32 Standorte in Dekade 1 // 59 Standorte in Dekade 2 // 53 Standorte in Dekade 3

KOMMUNIKATION ANZEIGEN & FLYER

RUHR GAMES

SPORT. KULTUR. EUROPA.



52

Einzelmotive/Special-Interest-Anzeigen

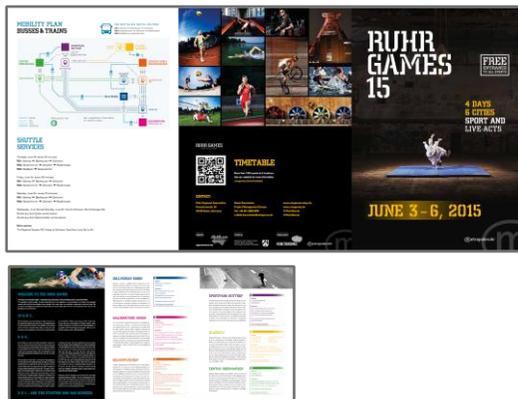
KOMMUNIKATION BROSCHÜREN & FLYER



Folder Youth Campus (6 Seiten)



Magazin LitCam (8 Seiten)



Folder International (6 Seiten)



Programmheft (88 Seiten)

RUHR GAMES

SPORT. KULTUR. EUROPA.



Verbandsfolder (12 Sportarten, 6 Seiten)



Flyer (4 Seiten)

KOMMUNIKATION ANZEIGEN & MAGAZINE (Auswahl)

RUHR GAMES

SPORT. KULTUR. EUROPA.

coolibri
Sport Ruhr Games
Special Aus- und Weiterbildung
Birthday 50 Jahre Ruhrfest
15. Extraschicht Die Nacht der Industriekultur
20. Juni 2015

Motivationsschub für die Jugend

Ruhr Games Kulturprogramm

Für Berufstätige. Anders studieren

03.-06. JUNI 2015
RUHR GAMES
LIVE & OPEN AIR JAN DELAY - AN WEDIGAL BAHN

Metropole Ruhr
PROBLEME: RUHR GAMES IST DER NEUERWECKTE WIRTSCHAFTS-GEWANNZENTRUM IN DER REGIONALPOLITIK RUHR

06
12
14
26

WIR FÖRDERN EUCH ZU TAGE

coolibri

54

„Metropole Ruhr“-Magazin

HEINZ 06 2015
SPORT KULTUR EUROPA
RUHR GAMES
4 TAGE | 6 STANDORTRE
SPORT & LIVE ACTS
www.ruhr-games.de

Ruhr Games

Was ist das?

Lockborn

Mission 6 Minuten

SMAG OPEN AIR Guide
ALLE INFOS ÜBER DIE FAISON 2015
ALESSO
MIT DEBUTALBUM 'FOREVER' AUFFESTIVALTOUR

VERBRENN DEIN FETT!
1
2
3
4

RUHR GAMES 15
5
6
7

HEINZ

Festival-Guide/Smag Open-Air-Guide

KOMMUNIKATION ANZEIGEN & BETRÄGE (Auswahl)

RUHR GAMES

SPORT. KULTUR. EUROPA.

April 2015 www.tischtennis.de

tischtennis

Ein Taktik-Lehrgang
So machen Sie sich für
die Turniersaison fit!

**WIR FÖRDERN
EUCH ZU TAGE**
RUHR GAMES

Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Cool, clever, klasse

Tischtennis

WFLV | SCHAU

Ruhr Games - ein neues Format

Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

WFLV Schau

RUHR GAMES

Der Ruhr Games Jugendcampus
Wiederholter Ausrichter der europäischen Meisterschaften

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

WIR IM SPORT

RUHR GAMES 15

Sportereignis der Extraklasse Judo im CentroO. Oberhausen

Ruhr Games feiern Premiere in fünf Städten der Metropol Ruhr

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Kampfsporttag im CentroO.

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

WIR FÖRDERN TALENT ZU TAGE

RUHR GAMES 15

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

der budoka

THE RED BULLETIN

EMMA STONE
Gibbel Spitzer und Dickman
lernt wieder fliegen

TORPEDO-
MENSCHEN
Sie surfen
Monsterwellen
mit bloßem
Körper

DER WIMBLEDON-CHAMP KÄMPFT
MIT DEN WAFFEN EINER FRAU

ANDY MURRAY

30
DINGE
DIE MÄNNER
LIEBEN

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

The Red Bulletin

BIG Die

Wie viele Stars
hat die Ruhr Games
auf dem Programm?

Bedrohung

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

Die Ruhr Games am Freitag, Juni 10 2015, 10:00 Uhr
...und Tischtennis ist mittendrin

BIG (Basketball in Deutschland)

ROAD TO RUHR GAMES

ROAD TO RUHR GAMES

GYMNASIUM & REALSCHULE AITLÜNEN

Ein ehemaliger Sponsorenlauf des Gymnasiums und der Realschule Aitlünen bekam durch die Ruhr Games ein neues Gesicht. In enger Kooperation mit der Veranstaltungsleitung der Schule plante das Projektbüro Ruhr Games die einzelnen Programmpunkte des „Road to Ruhr Games“-Events in Lünen. Auf dem Schulsportfest wurden in Form von 30 Inseln Sportarten unterschiedlichster Disziplinen auf dem Schulgelände präsentiert und ca. 2.000 Schüler aller Altersklassen luden zum Mitmachen ein. Außerdem wurden Workshops zu aktuellen sport- und jugendpolitischen Themen angeboten, die auch zukünftig durch die Ruhr Games mehr Präsenz bekommen und damit stärker diskutiert werden sollen. Zusätzlich gab es für einige Schüler die Möglichkeit, ihr Event mit professioneller Unterstützung durch Projektpartner medial aufzubereiten. Eine Auseinandersetzung mit sportpolitischen Themen wurde durch das Event jugendgerecht gefördert und neue Sportarten konnten ausprobiert werden.



02. Juni 2014

120 junge Frauen im Alter von 14 bis 19 Jahren aus rund 20 Nationen nahmen am 01. November 2014 am 29. Worldcup im Junioren Damenflorett in der Erich-Kästner-Schule in Bochum teil. Ausrichter war die Fecht- und Sportgemeinschaft Ruhr Wattenscheid in Kooperation mit der Stadt Bochum.

Als besonderes Highlight des Weltcups 2014 wurden für die rund 250 Besucher und 120 Teilnehmer Demonstrationswettkämpfe im Rollstuhlfechten durchgeführt. Auf der eigens für die Veranstaltung aufgebauten Planche und den Fechtbahnen wurden darüber hinaus Mitmachaktionen (mit und ohne Handicap) angeboten. Dabei konnten sich alle Zuschauer auch selbst in der Kunst des Fechtsports erproben.

Der internationale Austausch mit den europäischen Nachbarn stand besonders im Vordergrund der „Road to Ruhr Games“-Veranstaltung. Gemeinsam konnten neben dem sportlichen Treiben voneinander gelernt, Teamgeist entwickelt und Kontakte intensiviert werden.



ROAD TO RUHR GAMES

YOU-Messe Dortmund

Um einen Vorgeschmack auf die anstehenden Ruhr Games zu geben, wurde auf der YOU-Messe in Dortmund eine komplette Halle mit Sportmodulen bespielt.

Hochattraktive Actionsportarten und olympische Disziplinen wurden an einem Ort für fast 30.000 Besucher erlebbar gemacht und luden zum Mitmachen ein. Es wurden unter anderem Streetbasketball-Turniere sowie ein Fechtprogramm auf einer eigens dafür errichteten Fecht-Planche geboten.

Der Judo- und Tennis-Verband sowie professionelle Parkourer wurden neben einer Möglichkeit zum Skateboarden mit weiteren Programmpunkten in die Veranstaltung integriert. Ein besonderes Highlight war das Beach-Soccer-Turnier, an dem auch Christoph Metzelder teilnahm, sowie die FMX-Show in der „Ruhr Games“-Halle. Sowohl Zielgruppe als auch themenspezifische Ausrichtung fügten sich sehr gut in das Konzept der YOU ein, was die gelungene Kooperation mit der Messe Westfalenhallen in Dortmund verdeutlicht.

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



ROAD TO RUHR GAMES

BASKETBALL 3x3-Night-Event

Jugendlichen auch am Abend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten, das war die Idee des Basketball 3x3-Night-Events, das in Zusammenarbeit mit dem Westdeutschen Basketball Verband e. V. und den Citybaskets Recklinghausen in der Vestischen Arena in Recklinghausen durchgeführt wurde.

60 Beim Streetbasketball wird 3 gegen 3 auf einen Korb gespielt. Die Halle war bis zum letzten Feld mit den rund 250 Teilnehmern aller Altersklassen voll besetzt. Auch für Familie und Freunde wurde durch Showeinlagen der „Ruhr Games“-Parkourer, einen Basketballartisten und einen DJ eine gelungene Atmosphäre geschaffen, um den Freitagabend bis in die späten Abendstunden in vollen Zügen genießen zu können.

Sport und Jugendkultur konnten so optimal im Rahmen der Basketballnight verbunden werden.

**RUHR
GAMES**
SPORT. KULTUR. EUROPA.



ROAD TO RUHR GAMES

X-Tra-Sport-Talentförderung am ASGSG Marl

Eine große, von engagierten Schülern und Lehrern gemeinsam organisierte Eröffnungsveranstaltung bildete am 06. Mai 2015 den Auftakt des X-Tra-Sport-Talentfördertages am ASGSG Marl. Die Schüler konnten anschließend die neue Zeitmessaanlage für Leichtathletik mit der ehemaligen Olympiasiegerin Gertrud Schäfer testen, mit Profis u. a. vom Citybasket Recklinghausen Körbe werfen sowie die Beachvolleyballfelder mit der „Ruhr Games“-Markenbotschafterin Sarah Overländer und Beach-Profi Cinja Tillmann auskosten. Alle Schüler konnten an dem sonnigen Tag in kürzester Zeit mehrere Sportarten durchlaufen und wurden dabei von Profis bewertet. Zu gewinnen gab es Vereinsmitgliedschaften sowie neue Sportausrüstungen.

Der spannende Tag mit viel Sonnenschein bildete das Highlight der während des kompletten Schuljahres stattfindenden Sportförderung nach der Schule. Somit wurde nicht nur das besondere sportliche Engagement einiger Schüler honoriert, sondern alle konnten sich in neuen Disziplinen probieren. Dabei wurde sogar das eine oder andere neue Talent entdeckt.



06. Mai 2015

BOOTSCHAFTER

ALENA LEMMER
 Tischtennis



Alter: 18
Verein:
 1. Bundesliga Damen bei Tussem Essen
Größte Erfolge:
 Siegerin DTTB Top 12 – U18 – 2015
 Europameisterschaften
 - 2. Platz – Mädchen Mannschaft – 2014
 - 1. Platz – Schülerinnen
 - Einzel – 2012
 - Mannschaft – 2012
 Deutsche Meisterin Schülerinnen
 - Einzel u. Doppel – 2012

ANNA KOWALD
 Kanu Sprint



Alter: 20
Verein:
 Kanusport-Gemeinschaft Essen e. V.
Größte Erfolge:
 U23 Weltmeisterin im K4 500 m – 2015
 U23 Vizeuropameisterin im K4 500 m – 2014
 Vizedeutschemeisterin im K1 200 m – 2013
 Junioren Europameisterin im K4 500 m – 2012
 Bronze bei den Junioren
 Weltmeisterschaften im K1 200 m – 2011

EMINA KARIC
 Basketball



Alter: 24
Verein: Herner TC
Größte Erfolge:
 Uni-EM Rotterdam – 3. Platz – 2014
 1. Bundesliga – 3 Platz Saison – 2013/14
 Uni-EM Split – 2. Platz – 2013
 Aufstieg in die 1. Liga – Saison 2011/12
 U18 Nationalmannschaft EM – 2. Platz
 WBV-Kader – 2006
 - Jahrgang 90 – 3. Platz
 - Jahrgang 91 – 1. Platz

ERIK FEDKO
 Mountainbike



Alter: 17
Verein/ Sponsoren:
 Alex Rims
 Paranoia Ridewear
 Trickstuff
 Fox Factory Deutschland
Größte Erfolge:
 2. Platz – Dirtmasters Festival – 2014
 3. Platz – Zerogravity Expo Assen – 2014
 2. Platz – Zerogravity Expo Assen – 2013
 1. Platz – Bergkamen Kontest – 2013
 1. Platz – Mission Olympic Ibbenbüren – 2013

FREDDIE VON OSTEN
 Wakeboard



Alter: 22
Verein/ Sponsoren:
 Billabong & Ronix
Größte Erfolge:
 Weltmeister 2012 – Open Men
 Weltmeister 2010 – Junior Men
 Weltmeister 2008 – Boys
 4 x Europameister
 6 x Deutscher Meister

JOST ARENS
 Skateboard



Alter: 18
Verein/Sponsoren:
 Team Titus, Red Bull,
 Adidas, LRG, Thunder,
 Bones Wheels, Playstation 4
Größte Erfolge:
 2. Platz – Deutsche Meisterschaft 2015
 3. Platz – Barcelona Open
 Deutscher Amateurmeister – 2011
 3. Platz – Telekom Extreme Playgrounds
 – 2011

JULIA FRIEDRICH
 Judo



Alter: 17
Verein: SUA Witten
Größte Erfolge:
 1. Platz – Ruhr Games 2015
 – weiblich +70 kg
 Deutsche Meisterin – U18 – 2014
 3. Platz – Deutsche
 Mannschaftsmeisterschaften
 – 2013
 3. Platz – Copa Espana Vigo
 – 2013

LEAH LUBOLDT
 Tennis



Alter: 18
Verein: ETUF Essen
Größte Erfolge:
 2. Platz – Ruhr Games 2015
 Niederrheinmeister – Damen Mannschaft
 2015 & 2014
 Nachwuchskader 2. Bundesliga ETUF
 2014
 Aufstieg in die 1. Bundesliga ETUF 2014
 Nachwuchskader 1. Bundesliga ETUF
 2015
 Rangliste Damen DTB 240

KOMMUNIKATION MARKENBOTSCHAFTER

SARAH & LENA OVERLÄNDER Beachvolleyball



Alter: 19
Verein: TV Gladbeck
Größte Erfolge:
Beach
Hauptfeld Smart Beach Tour –
Kühlungsborn 2015
5. Platz – Dt. Meisterschaften U20 – 2014
Westdeutsche Meister U18 – 2013
Westdeutsche Meister U17 & U18 – 2012
Halle
3. Platz – Deutsche Meisterschaften U18/
2013

LENNART UNTERFELD Kanu-Polo



Alter: 20
Verein: KSV Rothe Mühle Essen
Größte Erfolge:
Deutscher Meister – 2015
Deutscher Meister – 2014
Deutscher Meister – 2013
Deutscher Jugendmeister – 2010
Deutscher Schülermeister – 2008

MARCEL PARCHARIDIS Parkour



Alter: 22
Verein: Team Zarrion
Größte Erfolge:
Krap Invaders Italien – 2015
Hello Summer Jam Kassel – 2015
Move in the Air Jam Belgien – 2014 &
2015
FAM Jam München – 2013 & 2015
Vigozone Sieger – 2013

RIBENE NGUANGUATA Fußball



Alter: 20
Verein: ETB SW Essen
Größte Erfolge:
Niederrheinpokalsieger
Niederrheinmeister
Dr. Pepper Dallas Cup Champion

SANDRA MIKOLASCHEK
 Rollstuhl-Tischtennis



Alter: 18
Verein: Borussia Düsseldorf
Größte Erfolge:
 Deutsche Meisterin – 2015
 5. Platz – WM Peking – 2014
 Deutsche Meisterin – 2014
 Vizeeuropameisterin – 2013
 Deutsche Meisterin – 2013
 Deutsche Meisterin – 2012
 Deutsche Meisterin – 2011

SYNTHIA OGUAMA
 Leichtathletik



Alter: 16
Verein: TV Wattenscheid 01
Größte Erfolge:
 5. Platz – Weitsprung Deutsche
 Hallenmeisterschaften 2015
 3. Platz – 200 m U20 Deutsche Freiluft-
 Meisterschaften – 2014
 1. Platz – 4 x 100m Staffel Deutsche
 Jugendmeisterschaften – 2013

TIM SIEPMANN
 Triathlon



Alter: 17
Verein: PV Triathlon Witten
Größte Erfolge:
 1. Platz – Junioren Europa Cup Tulce –
 2015
 1. Platz – NRW-Meisterschaft Jugend A
 und Elite – 2015
 3. Platz – Deutschland Cup – 2015
 1. Platz – Deutsche Meisterschaft
 Wintertriathlon Jugend A –
 2014 Oberstaufen
 1. Platz – Deutschland Cup Jugend A –
 2014 Forst

TIMO SCHULZE
 BMX



Alter: 17
Verein/Sponsoren:
 Paranoia Ridewear, Shokomonk
 Germany, Felt BMX, SIBMX, Fist
 Handwear, thelocalface
Größte Erfolge:
 3. Platz – Pro Park. – Bielefeld City Jam –
 2015
 1. Platz – Pottjam Pro Park und Pro
 Minirampe – Bielefeld City Jam
 – 2014
 1. Platz – Pro Park – Tuttlingen Männle
 Turnier



Die „Ruhr Games“-Markenbotschafter werden in vielfältiger Weise in die Ruhr Games eingebunden, um ihre sportliche Karriere sowie ihren persönlichen Werdegang zu unterstützen. Neben der finanziellen Förderung von über 1.000 € konnten die Botschafter prominente Idole treffen und sich und ihre Sportart in Pressekonferenzen, Fernsehauftritten, Beiträgen in Fachmagazinen und in Werbebroschüren zu präsentieren. Somit werden für aktuelle sportpolitische Themen Plattformen geschaffen, die die Nachwuchssportler nutzen können.

KOMMUNIKATION MARKENBOTSCHAFTER



Botschafterpräsentation in Werbebroschüren



Talkrunden mit politischen Vertretern



Live-Auftritte auf Pressekonferenzen und in TV-Shows

KOMMUNIKATION

PROMINENTE MARKENBOTSCHAFTER



Christoph Metzelder

ehemaliger
Fußballprofi

„Die Ruhr Games sind ein Ort der Begegnung, wo die Jugend des Ruhrgebiets, aber auch Europas zusammenkommt. So kann das Ruhrgebiet mal richtig abgefeiert werden.“



Holger Nikelis

Paralympics
Goldmedaillen-Gewinner

„Die Ruhr Games sind ein tolles, innovatives Eventkonzept, das Sport, Kultur und die Jugend des Ruhrgebiets zusammenbringt.“



Titus Dittmann

Skateboard-Pionier

„Ich halte es für wichtig, dass sich klassische Sport-Events dem Zeitgeist öffnen, um öffentlich wahrgenommen zu werden. Die Ruhr Games sind ein gutes Beispiel dafür.“



Arnd Zeigler

Radiomoderator

„Die Ruhr Games finde ich spannend, weil sie für mich eines der ganz wenigen Ereignisse sind, bei denen der Schulterschluss zwischen Sport und Kultur wirklich rund und stimmig ist.“



Luke Mockridge

Comedian

„Endlich mal eine Veranstaltung, die viele der Dinge zusammenbringt, die für mich einfach zusammengehören. Ich hätte mir so eine Veranstaltung gewünscht, als ich jünger war!“

Geile Zeit... Baldeneysee rockte mit Kanu Polo, In Zollverein Die BMX und FMX und die viele Konzerte, In Gelsenkirchen Hammer Stunts bei den Skateborder, Und die Dance Battles, und in Centro auf jeden Fall FreeRun und Wakeboard... GROSSES DANK!!! DAS WAR HAMMER... Wir warten auf die RuhrGames 2017 ☺

Sid Blog (Quelle: Facebook)

„Es ist eine tolle Atmosphäre in der Halle. Die Kinder bei den Mannschaftsmeisterschaften am Donnerstag haben noch nie vor so vielen Zuschauern gespielt. Alles ist so, wie wir es uns vorgestellt haben.“

Hans Fuchs, Westdeutscher Tischtennis-Verband (WTTV)

„Es macht einfach unglaublich viel Spaß, die Location mit dem Ruhrpott ist beeindruckend und dazu noch so ein tolles Wetter. Die Ruhrgames könnten ruhig öfter stattfinden.“

Pierre (BMX-Fahrer)

„Danke, es war ein wahrer Genuss!“

Kirsten Haarhaus, Zuschauerin

„Das war grandios! Ein Feuerwerk an sportlicher Aktion, aufs Beste organisiert, mit jeder Menge an freundlichen und kompetenten Mitarbeitern und Helfern. Wir haben es sehr genossen!!!“

Claudia Lenz, Zuschauerin (Quelle: Facebook)

„Das ist mein erstes großes Event und dann direkt der Sieg, das ist schon ein geiles Gefühl. Auf die Siegerehrung auf der großen Bühne freue ich mich besonders.“

Finja Kaubisch (Siegerin Tischtennis)

„Gibt es noch mal Stuff nachträglich? Poster? Danke war ne geile Zeit und viel zu schnell vorbei ... :-“

Grießle Sfr (Quelle Facebook)

„Wir haben heute Teams aus Polen, Ungarn und Russland. Am Donnerstag bei den Jüngsten waren auch noch Mannschaften aus Tschechien dabei. Grade am Donnerstag war es eins der besten Turniere, da stimmte einfach alles. Hoffentlich wird es heute ähnlich gut.“

Martin Vollenbruch (Vizepräsident Westdeutscher Volleyball-Verband e. V.)

Hier ist eine Hammer-Stimmung und es ist ein tolles Gefühl, dabei zu sein.“

Luca Herden (Sieger Weitsprung & 100m)

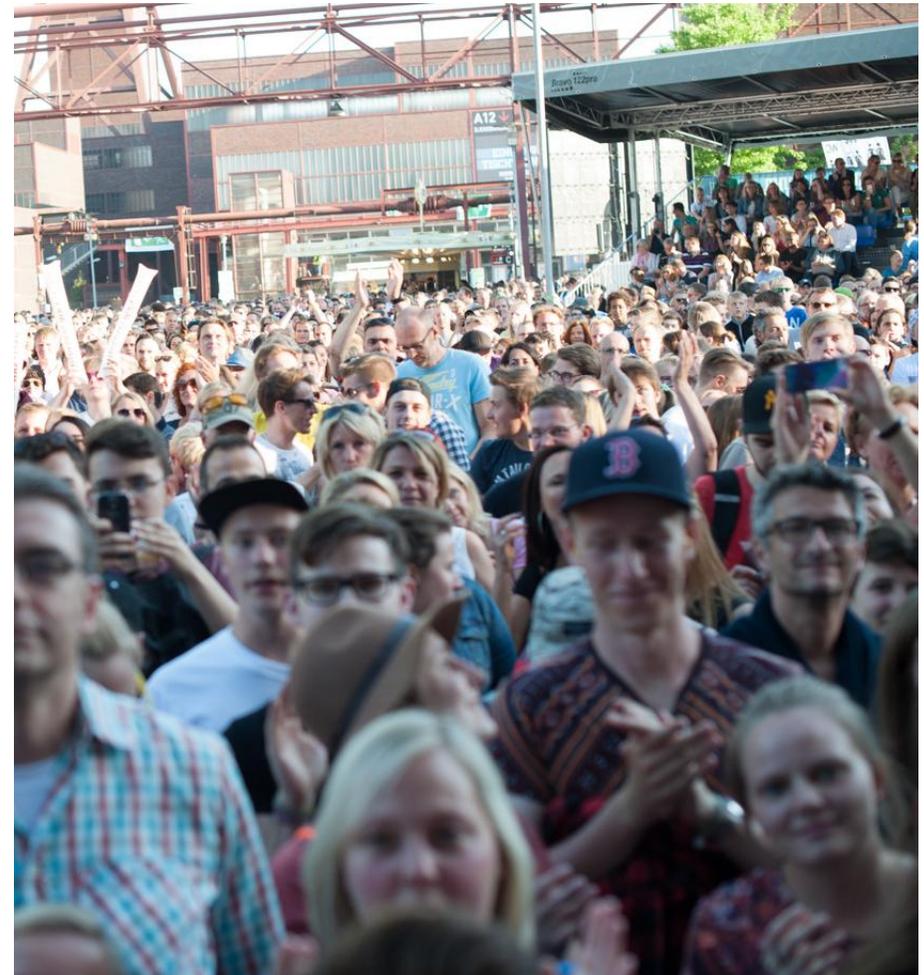
EVALUATION

RUHR GAMES 2015 EVALUATION

Der Regionalverband Ruhr hat im Juni 2015 während der erstmalig ausgetragenen Ruhr Games 1.299 Bürgerinnen und Bürger an 6 Standorten befragt:

- > **Welterbe Zollverein Essen**
- > **Baldeneysee Essen**
- > **Sportpark Bottrop**
- > **CentrO. Oberhausen**
- > **Schalke-Areal Gelsenkirchen**
- > **Stadion und Freibad Gladbeck**

Im Ergebnis der Befragung ist das neue Veranstaltungsformat der Jugendsportkultur eine gelungene Bühne für die Präsentation des Jugendsports in der Öffentlichkeit, die über die Region hinaus ausstrahlt.



EVALUATION

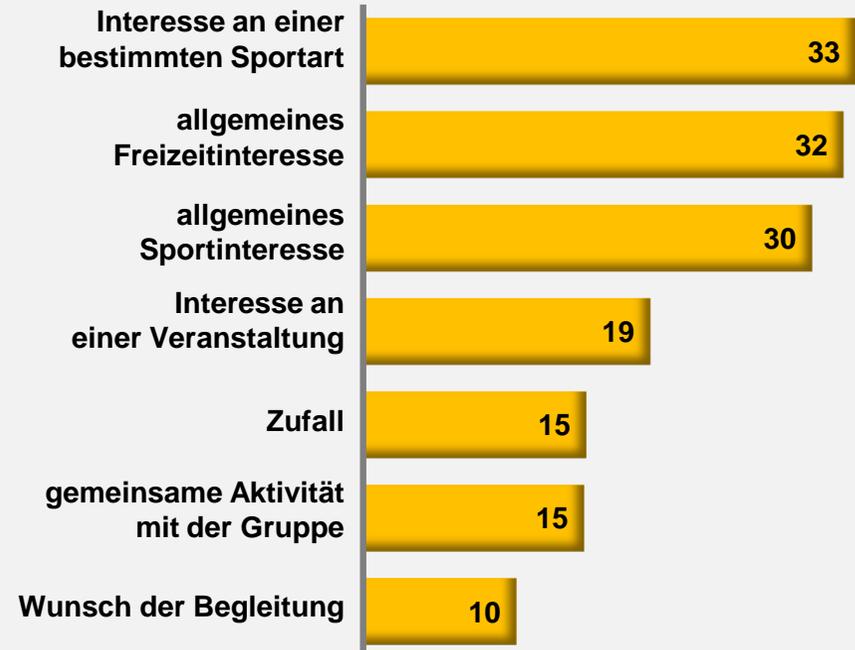
BESUCHSMOTIVE

Ruhr Games sprechen eine Kombination unterschiedlicher Motive der Besucher an.

Neben dem Interesse an einer bestimmten Sportart, das von einem Drittel der Besucher (33 %) als Besuchsmotiv angegeben wird, werden auch allgemeines Freizeitinteresse (32 %), allgemeines Sportinteresse (30 %) und das Interesse an einer bestimmten Veranstaltung (19 %) als Besuchsmotive genannt.

74 Hierdurch gelingt es, in größerem Umfang Besucher für das Ereignis zu gewinnen, die nicht zu dem unmittelbaren persönlichen Umfeld der jugendlichen Sportler gehören. 70 % aller Besucher haben keine persönlichen Beziehungen zu den Sportlern. Bei den anderen 30 % der Besucher handelt es sich überwiegend um Familienangehörige, Freunde, Bekannte, Trainer oder Betreuer.

Besuchsmotiv in %



EVALUATION

ALTER

Zielgruppe: Ruhr Games sprechen jüngeres Publikum an

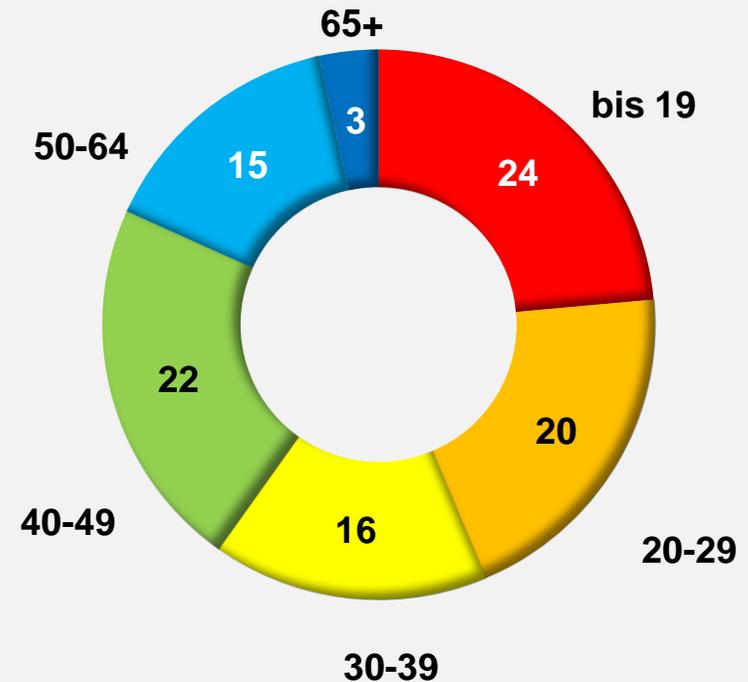
44 % der befragten Besucher der Ruhr Games sind weniger als 30 Jahre alt. Das Durchschnittsalter der befragten Besucher der Ruhr Games beträgt 37 Jahre und liegt damit deutlich unter dem Durchschnittsalter der Befragungsteilnehmer an anderen regionalen Veranstaltungen.

65 % der Befragungsteilnehmer der Ruhr Games sind voll oder teilweise erwerbstätig. Der Anteil der Schüler und Studenten beträgt 27 %.

34 % der Befragten haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss.

93 % der Befragten sind in Deutschland geboren. Bei 88 % aller Befragten sind beide Elternteile in Deutschland geboren.

Alter in Jahren



EVALUATION HIGHLIGHTS

Vielfältige Kombination aus Sport und Kultur überzeugt

Die Besucher nennen im Durchschnitt spontan 1,5 Aspekte der Ereignisse, die ihnen besonders gut gefallen haben.

An allererster Stelle wird von einem Viertel der Befragten (25 %) die vielfältige konzeptionelle Mischung aus Sportarten, Programmen und weiteren Aktionen genannt.

Das Bühnenprogramm sowie die außergewöhnlichen Veranstaltungsorte und Sportarten haben erheblichen Anteil an der positiven Bewertung der Ruhr Games, denen auch eine gute Atmosphäre attestiert wird. Nicht zuletzt haben auch der freie Eintritt und das gute Wetter zur guten Stimmung beigetragen.

Highlights

TOP-Gruppierung in %-Befragte [keine Sportarten]

VIELFALT

25

Sportarten / Programme / Aktivitäten

10

MUSIK

Acts / Bühnenprogramm / Unterhaltung

VERANSTALTUNGsorte

außergewöhnliche / Industriekultur

8

8

SPORTARTEN

außergewöhnliche / junge / Fun / Action

7

kein **EINTRITT/ kostenFREI / frei ZUGÄNGLICH**

ATHMOSPHERE

6

4

ORGANISATION

EVALUATION INTERESSEN

Die Kombination olympischer und neuer Sportarten kommt gut an

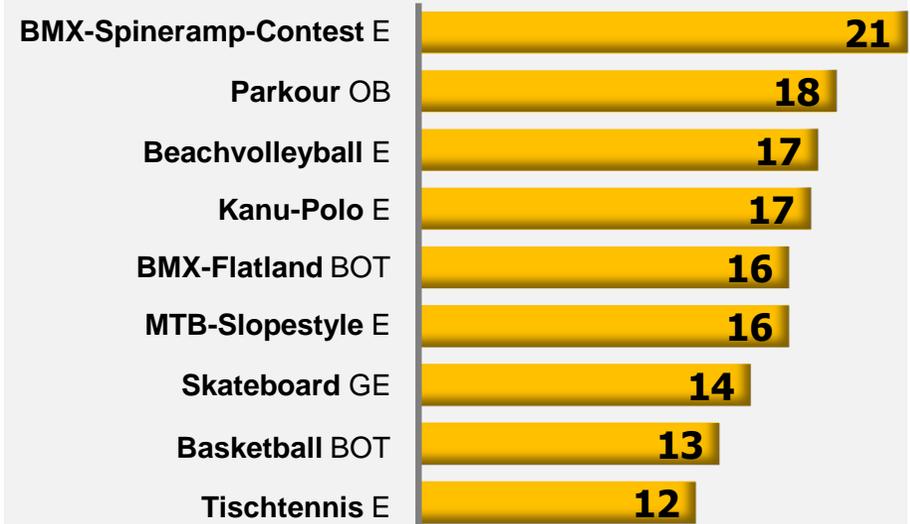
Das Interesse der Besucher verteilt sich sowohl auf die neueren Sportarten als auch auf die traditionellen und olympischen Disziplinen.

Es zeigt sich insgesamt eine besondere Eignung der Ruhr Games als Bühne für neuere Sportarten wie BMX, MTB, Parkour oder Skateboard neben traditionellen, zum Teil nicht in den Medien präsenten Sportarten wie Kanu-Polo.

Die Sportwettkämpfe werden von den Besuchern gut bis hervorragend bewertet

Die sportlichen Wettkämpfe im Kanu-Polo (Note 1,7) und vier weiteren BMX-, MTB- und Skateboard-Disziplinen (1,8-1,9) werden mit Durchschnittsschulnoten unter 2,0 sehr gut bis hervorragend bewertet. Zahlreiche weitere Sportwettkämpfe erhalten ebenfalls gute und zufriedenstellende Bewertungen. Drei Wettkämpfe werden allerdings auch durchaus kritisch bewertet.

Besuchsinteresse Sportwettkämpfe in %



EVALUATION RAHMENPROGRAMM

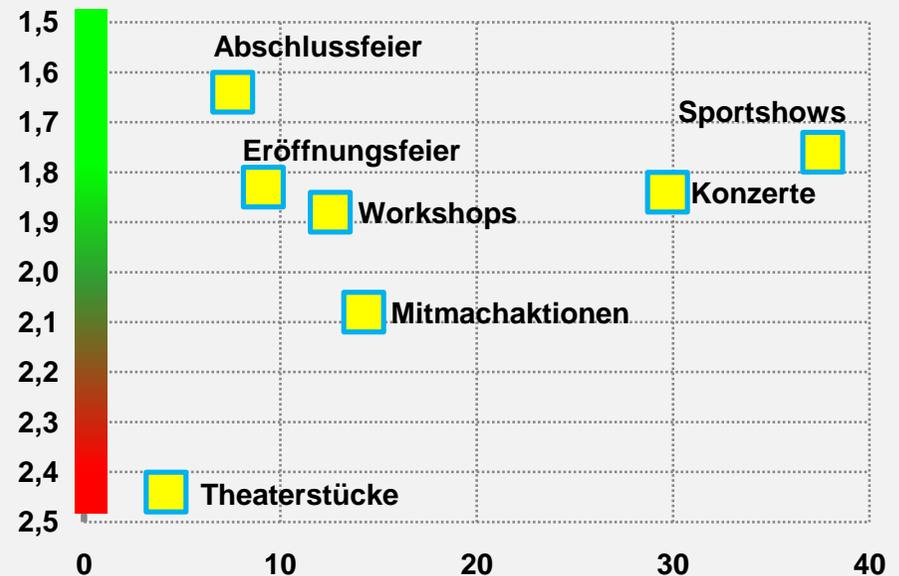
Rahmenprogramm zieht Besucher an und wird hervorragend bewertet

Neben den Sportwettkämpfen verfügt das Rahmenprogramm über eine eigenständige Anziehungskraft. Sportshows (38 %) und Konzerte (30 %) haben eine besondere Magnetwirkung.

Auch die Konzeptbestandteile der Mitmachaktionen (14 %) und Workshops (13 %) finden ein beachtliches Besucherinteresse.

Das Rahmenprogramm wird insgesamt überwiegend gut bis hervorragend bewertet.

[Geplanter] Besuch Rahmenprogramm & Bewertung in % x Schulnote



Die Konzeption der Ruhr Games wird von den Besuchern anerkannt

Die Kombination aus olympischen Sportarten, Actionsportarten, Jugendkulturprogramm und die Auswahl besonderer Orte finden hohe Zustimmung.

Ein Viertel der Besucher wurde auf neue, bisher nicht wahrgenommene Sportarten aufmerksam.

Gute Bewertung der Sportwettkämpfe und des Jugendkulturprogramms

- Die Ruhr Games werden mit der Durchschnittsschulnote 2,0 insgesamt gut bewertet.
- Die Atmosphäre der Ruhr Games wird gelobt und erhält die Note 2,0.
- Zahlreiche Sportwettkämpfe erhalten hervorragende Noten zwischen 1,7 und 1,9.
- Das Rahmenprogramm erhält überwiegend hervorragende Noten zwischen 1,6 und 1,9.

Aussagen Zustimmung in %

49

Die Ruhr Games sind ein wichtiges Sportereignis für die Region.

47

Die Kombination von Sportstätten und industriekulturellen + markanten Orten der Region ist gelungen.

45

Die Mischung aus olympischen Sportarten und Actionsportarten ist gelungen.

45

Die Kombination von Sportwettkämpfen und Rahmenprogramm ist eine Bereicherung.

24

Die Ruhr Games haben mich auf Sportarten aufmerksam gemacht, für die ich mich bisher nicht interessiert habe.

Besucher wünschen vor allem eine stärkere Verbreitung

Die Besucher der Ruhr Games äußern mit 0,6 Nennungen je befragter Person zahlreiche konstruktive Verbesserungsvorschläge.

Weit vor allen anderen Vorschlägen steht der Wunsch nach einer besseren Vermarktung des Ereignisses, der bei offener Nennung ein Drittel der Antworten ausmacht.

Verbesserungsvorschläge TOP in %-Nennung

3 **ORTE / SPORTSTÄTTEN**
näher zusammen / zentraler / kompakter

7 **GASTRONOMIE**
mehr / besser / vielseitiger / günstiger

4 **AUSSCHILDERUNG**
besser [Sportstätten / Veranstaltungen]

35 **WERBUNG / VERMARKTUNG**
besser / intensiver / überregional / früher

3 **SONNENSCHUTZ**

2 **ORGANISATION**
bessere / professioneller

2 **PROGRAMMHEFT**
übersichtlicher / ausführlicher / genaue Zeiten

2 **SITZMÖGLICHKEITEN**
mehr / im Schatten)

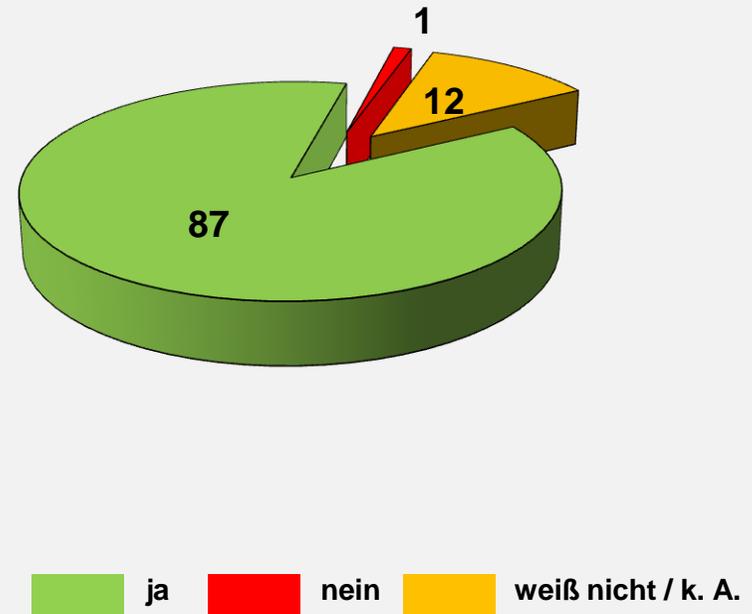
2 **PARKPLÄTZE**
mehr

2 **PUBLIKUM**
mehr

Ruhr Games werden von den Besuchern weiterempfohlen

- 87 % der „Ruhr Games“- Besucher würden die Veranstaltung uneingeschränkt weiterempfehlen.
- 12 % sind sich unschlüssig.
- Lediglich 1 % der Besucher lehnt eine Weiterempfehlung der Ruhr Games ab.
- Zwei Drittel der Besucher (65 %) würden die Ruhr Games auch im Jahr 2017 gerne wieder besuchen.
- 33 % sind wegen des noch langen Zeitraumes bis zu diesem Zeitpunkt noch unschlüssig.
- Nur 2 % der Befragten haben kein Interesse an einem erneuten Besuch.

Weiterempfehlung in %



EVALUATION

KERNAUSSAGEN

- Zielgruppe:
junges Publikum wurde erreicht
- neue Besucherpotenziale wurden erschlossen
- 82 ▪ überregionaler Einzugsbereich
- gute Bewertung der Sportwettkämpfe und des Jugendkulturprogramms
- hohe Zustimmung zur Fortsetzung



SIEGER 2015

BASKETBALL

U13 (2002/2003) weiblich: New Baskets Oberhausen // U15 (2000/2001) weiblich: WBV Auswahl 2001 // U17 (1998/1999) weiblich: Metropol Baskets Recklinghausen // U19 (1996/1997) weiblich: TSV Hagen // U16 (1999-2000) männlich: ETB SW Essen // U18 (1997/1998) männlich: Hertener Löwen // U12 (2003/2004) mix: BG Dortsten // U14 (2001/2002) mix: ETB SW Essen //

BEACHVOLLEYBALL

U19 weiblich: Gesa Tschuck & Jill Wieczorek (VV Humann Essen) // U21 weiblich: Sina Lünenstraße & Lara Schelonke (VC Essen Borbeck) // U19 männlich: Noah Voswinkel & Niklas Kotte (TV Hörde/Moerser SC) // U21 männlich: Nils Kaelberlak & Lennart Tschuck (VV Humann Essen) // U21 mix: Lizia Battista; Paula Schürholz; Miriam Meyers; Jessica Rahn; Katharina Haferkamp; Mirka Dembski; Nele Otters (VV Humann Essen) //

BMX

SPINERAMP: Tobias Freigang // BMX-FLATLAND: Dan Henning //

EUROPALAUFLAUF

Schüler A: Paul Maurer (TUSEM Essen) // Schülerinnen A 1000: Cordula Lütkenhaus (VfL Hüls) // Schülerinnen A 2000: Alina Mustafina (Internationale Jugendbegegnung Essen) // Schüler B: Lukas Rink (TUSEM Essen) // Schülerinnen B: Klara Höffelmann (TUSEM Essen) // Schüler C: Clemens Höffelmann (TUSEM Essen) // Schülerinnen C: Lilly Witte (LAV Oberhausen) // Schüler D: Julius Zierdt (TLV Germania Essen Überrauch) // Schülerinnen D: Nina Schepers (LT Stoppenberg) // Jugend A Männlich: Marvin Weiss // Jugend B Männlich: Nermin Mulic // Zollvereinlauf Jugend A Männlich: Marvin Weiss (LG Dorsten) // Zollverein Junioren: Sebastian Kexel (TEAM Essen 99) // Zollverein Jugend B: Steffen Berkau (Kettwiger Sportverein 70/86) // Staffellauf weiblich 4: K. Schramm; L. Drubel; P.Hase (TFG) // Schülerstaffel weiblich 4: C. Luitkenhaus, E.Obschernings (VfL Hüls) // Schülerstaffel Männlich 4: G. Evgenii, S. Maksim, M. Aodeh (Internationale Jugendbegegnung Essen) // Schülerstaffel Mix 4: N. Schlitzkus; S. Tigges //

FUSSBALL

C-Juniorinnen: Lisa Venrath; Brit Sprenger; Zoe Bader; Lina Adolphs; Lena Hilke; Anna Moczarski; Miray Cin; Sophie Riesener; Mara Grutkamp; Svenja Herzog; Aysel Gülmez; Elisa Riesener (SG Essen-Schönebeck) // D-Junioeren: Tom Gottemeier; Paul Grimberg; Joal Luca Fleischer; Hasan Darici; Leutrim Alimusaj; Luca-Valerio Gruber; Tim Meis; Abbas Jaata; Mert Kaya; Bünyamin Damar; Tomte Heesen; Peter Brauckmann; Tristan Joal Müller; Kilian Grosse-Segerath; Tim Meis (Stützpunktauswahlmannschaft Oberhausen/ Bottrop) //

LITCAM FUSSBALL PROJEKT U10: Römerstadtschule 1 (Frankfurt) //

LITCAM FUSSBALL PROJEKT U14: Stadtteilschule Griesstrasse 1 (Hamburg) //

JUDO

weiblich -44 KG: Malin Fischer (Alfterer Judoclub) // weiblich -48 KG: Maria Romahn (Sport-Union Annen) // weiblich -52KG: Jasmin Flosdorf (JC Langenfeld) // weiblich -57KG: Sarah Hildebrand (SV Witten-Annen) // weiblich -63 KG: Jana Lecloux (1. JC Mönchengladbach) // weiblich -70 KG: Jana Tillmanns (1. JC Mönchengladbach) // weiblich +70 KG: Julia Friedrich (Sport-Union Annen) // Männlich -46 KG: Alessio Murrone (JT Ostwestfalen) // männlich -50 KG: Christos Pintsis (TV Dornap) // männlich -55KG: Alexander Wegele (1. JC Mönchengladbach) // männlich -60 KG: Peer Radtke (1. JC Mönchengladbach) // männlich -66 KG: Hanno Keller (Sport-Union Annen) // männlich -73 KG: Daniel Dolzhko (PSV Duisburg) // männlich -81 KG: Majed Baiazid (1. Godesberger JC) // männlich +81 KG: Jonas Pütz (JC Asahi Stolberg) // Mannschaft: District Limburg (NL) //

KANU-POLO

U21 männlich: Luis Prescher; Julian Prescher; Dennis Werner; Thomas Peix; Gerrit Küstermann; Nico Bremer; Fabio Dupre; Nils Konrad (KCNW Berlin) //

KANU-SPRINT

CANADIER Jugend: Aaron Wiedermann (Schwerte) // CANADIER Junioren: Nico Pickert (Linden Dahlhauser KC) // Jugend KAJAK weiblich: Cassandra Jhonson (WSV Mannheim Sandhofen) // Jugend KAJAK männlich: Dominik Greguric (Baden Württemberg) // Junioren KAJAK weiblich: Pia Reineck (KG Essen) // Junioren KAJAK männlich: Neel Broekx (BE) //

LEICHTATHLETIK

4X100M männlich: Thomas Lohrengel, Matthias Bos; Kevin Sellke; Stephan Zenker (TV Gladbeck 1912) // 4X100M U16 männlich: Liam Görges; Theo Bürgin; Ron Ljubas; Felix Wolinski (TV Wattenscheid 01) // 100M M15: Luka Herden (LG Brillux Münster) // 800M M15: Yannick Thiele (Aachener TG) // 80m Hürden M15: Maximilian March (Team Voreifel) // Hochsprung M15: Florian Oberlies (Sportfreunde Eintracht Gevelsberg) // Weitsprung M15: Luka Herden (LG Brillux Münster) // Kugelstoß M15: Timo Northoff (TuS Jöllenbeck), Speerwurf: Maximilian Jacobs (Turnerbund Hassels) //

100M W15: Lilli Hagemann (TV Wattenscheid 01) // 800m W15: Stina Kissing (VfL Kamem) // 80m Hürden W15: Kira Lipperheide (TB Rauxel) // Hochsprung W15: Johanna Sonnabend (TuS Wesseling) // Weitsprung W15: Katharina Camminady (LT DSHS Köln) // Kugelstoß W15: Cimerly Dreistein (TSV Bayer 04 Leverkusen) // Speerwurf W15: Victoria Krause (TSV Bayer 04 Leverkusen) // 4x100m U16 weiblich: Lilli Hagemann; Hannah Porbach; Lena Krajczynski; Joyce Oguama (TV Wattenscheid 01)

MTB-SPRINT

U17 männlich: Liam Kertz (MSV Steele) // U21 männlich: Nik Alexander Wichman // U23 männlich: Robin Solbach

MTB-SLOPESTYLE Max Mey

PARKOUR

Speedcontest: David Nelmes // Stylecontest: Caryl Cordt-Moller

RUNDSTRECKENRENNEN (RAD)

Jugend U17 männlich: Timo Funck (RSG Heinrich Böll Gesamtschule) // Schüler U15: Lucas Warnke (SG Radschläger 1970 Düsseldorf) // JUNIOREN U19: Aytekin Tunahan (TR) // U23 männlich: Lars Becker (RV Blitz-Spich)

SKATEBOARD

COS-Cup: Alex Mizurov
LOCALS ONLY Competition: Nezhdet & Doni Cavali

TENNIS

U21 männlich: Benjamin Loccisamo // U21 weiblich: Lisa Ponomar

TISCHTENNIS

Inklusion: Karim Ataya // West. Mannschaftsmeisterschaften männlich: Rafael Schapiro; Louis Rohsen; Jimmy Billerbeck; Takuto Teramae; Justus von Bandemer (Borussia Düsseldorf) // West. Mannschaftsmeisterschaften weiblich : Hannah Schönau; Charlotte Schönau; Rafaela Schmitz (TTF Kreuzau) // Jahrgänge 2001 bis 2003 weiblich: Finja Kaubisch (TTC Werne) // Jahrgänge 2001 bis 2003 männlich: Lukas Bosbach (TTV Waltrop) // Jahrgänge 1999 bis 2000 weiblich: Ayse Hermi (DJK BW Annen) // Jahrgänge 1999 bis 2000 männlich: Gerrit Engemann (TTV GW Bad Hamm)

TRIATHLON

Schüler A männlich: Paul Völker (SG Stadtlohn/Münster) // Schüler A weiblich: Sophie Fröhling (Fortuna Düsseldorf) // Jugend A weiblich: Anna Pauline Saßerath (SC Bayer 05 Uerdingen) // Jugend A männlich: Anton Schiffer (PSV Brühl) // Jugend B weiblich: Carina Küstner (Kölner Triathlon-Team) // Jugend B männlich: Jonas Osterholt (SG Stadtlohn/Münster) // Junioren 1996 - 2003 männlich: Jonas Hoffmann (EJOT Team TV) // Junioren 1996 - 2003 weiblich: Kathrin Harnischmacher

SWIM & RUN

Swim & Run Team Relay: Team Nishnij Nowgorod (Russland) // Swim & Run Schüler B weiblich: Ceren Ulusoy (PV Triathlon Witten) // Swim & Run Schüler B männlich: Lukas Meckel (PV Triathlon Witten)

AUSBLICK

Die Ruhr Games sollen im Jahr 2017 fortgeführt werden.

Das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport hat entschieden, die Ruhr Games analog der Förderung für die Ruhr Games 2015 auch im Jahre 2017 zu fördern.

Nach aktuellem Planungsstand sollen, unter Vorbehalt der Zustimmung der RVR-Politik, die Ruhr Games auf Grundlage des Planungs- & Durchführungskonzeptes im östlichen Ruhrgebiet stattfinden.



SPONSOREN



PARTNER

SPONSOREN & PARTNER

Veranstalter



Regionalverband Ruhr

Gefördert durch

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Projektpartner



Schirmherren



EUROPÄISCHES PARLAMENT



Prof. Dr. Norbert Lammert
Präsident des Deutschen Bundestages

Die Ministerpräsidentin
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medienpartner

WAZ

RevierSport
Radio, TV, Web

coolibri

Mobilitätspartner



Kooperationspartner

DAK
Gesundheit



CENTRO



Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW e.V.// Deutscher Rollsport und Inline-Verband e.V.// Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.// Kanu-Verband NRW e.V.// Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.// Nordrhein-Westfälischer Triathlon-Verband e.V.// Paranoia Productions// Radsport-Verband Nordrhein-Westfalen e.V.// Tennisverband Mittelrhein e.V.//Tennis-Verband Niederrhein e.V.// Westfälischer Tennis-Verband e.V.// Westdeutscher Basketball-Verband e.V.// Westdeutscher Fußball- und Leichtathletik-Verband e.V.// Westdeutscher Tischtennis Verband e.V.// Westdeutscher Volleyball-Verband e.V.// Zario GbR//

BANDtrainer.de// Boat people// Deutscher Harmonika-Verband e.V.// Folkwang Musikschule der Stadt Essen// Folkwang Universität der Künste// Jamtruck// Jugendamt der Stadt Essen// Jugendkunstschule Gladbeck// Junges Schauspielhaus Bochum// JZ Schonnebeck (AWO)// Kulturbüro der Stadt Oberhausen// Kulturgrube e.V.// Mindstates Kreativagentur// PACT Zollverein// pottporus e.V.// Ratz Fatz Kinder- und Jugendzirkus an der Goethe Schule e.V.// Kinder- und Jugend-Kultur-Zentrum Spunk// Städtische Musikschule Oberhausen//

Stadtverband Essener Kinder- und Jugendverbände// Stiftung Mercator// Uni Duisburg Essen// URBANATIX// We Trust!// X-Vision Ruhr// Auslandsgesellschaft Deutschland für das Europazentrum NRW in Dortmund// djo-Deutsche Jugend in Europa LV NRW e.V.// Erlebt was e.V.// Europa-Union NRW// Jugendamt in der Weststadthalle Essen – Fachbereich Internationale Jugendarbeit// Jugendaustausch Gladbeck// skate-aid e.V.//

ASGSG Marl// Citybasket Recklinghausen e.V.// Fecht- und Sportgemeinschaft Ruhr Wattenscheid e.V.// Landesvertretung NRW in Berlin// Realschule und Gymnasium Altlünen// Sportjugend im KreisSportBund Ennepe Ruhr// Sportjugend im SSB Hagen e.V.// Stadt Bochum// Stadtsportbund Duisburg// Westfälischer Fechterbund// YOU Messe//

Emscher-Lippe-Halle// ETUF Essen// Gesamtschule Berger Feld// Schalke04// Seaside Beach// Sport- und Bäderbetriebe Essen// Stadt Bottrop// Stadt Essen// Stadt Gelsenkirchen// Stadt Gladbeck// Stadt Oberhausen// Stadtwerke Gelsenkirchen

Regionalverband Ruhr

Die Regionaldirektorin
Kronprinzenstraße 35
45128 Essen



Regionalverband Ruhr

Referat 4 – Kultur und Sport

Referatsleitung: Jürgen Fischer

Projektleitung Ruhr Games: Niklas Börger

Projektteam Essen
(Regionalverband Ruhr): Maria Baumeister, Ramea Möller,
Roberto Tirella, Stephanie von Schack

Projektteam Oberhausen
(Ruhr Tourismus GmbH): Anne Milena Bögel, Svenja Feuster

In Zusammenarbeit mit:
Sportjugend NRW: Chantal Jakstadt, Fikret Sisman
Christian Eggert (Berater Kultur), Ralf Middendorf (Berater Actionsport)

Bildnachweise: Regionalverband Ruhr/ Ruhr Games; Dennis Scholz; Jens Peters

WIR FÖRDERN TALENT ZU TAGE

Veranstalter:



Regionalverband Ruhr

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Projektpartner:



RUHR.TOURISMUS

metropoleruhr

